

Rund um den Nasenbach

Das stürmische Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung



Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 1. Juni - E-Mail: redaktion@nasenbach.de - Internet: www.nasenbach.de

Celina Liebmann schreibt abermals Geschichte

U21 WM-Quali in Lettland, U23 Team-EM-Quali und Grand Prix 2 Serie in Tschechien

Albaching (Il) - Ein Highlight folgt dem Nächsten. Es waren turbulente Wochen für Celina. Große Rennen, aufregenden Interviewanfragen und mehr. Bei all dem Trubel will sie all ihre Unterstützer nicht vergessen und ihnen danken.

Am Donnerstagabend des 5. Mai ging es für das Team um Celina Liebmann auf in das 1.750 Kilometer entfernte Daugavpils in Lettland, wo die Qualifikation zur U21 Weltmeisterschaft stattfand. Mit an Board der 20stündigen Reise waren Papa Jürgen, Schwester Lisa, Manager Uwe Ebler und Markus Jell als Mechaniker. Der Renntag war gut getaktet und schon im Training hat man gemerkt, dass die Bahn steinhart ist. Die Qualifikation würde also keine leichte Sache werden. Zusammen mit den Besten ihrer Klasse durfte sie im Lokomotiv Stadion ans Startband rollen und nach zwei dritten Plätzen, einem letzten Platz und zwei zweiten Plätzen hieß es Platz 9 und Celina war somit unter den Top Ten eines

starken Fahrerfeldes. Auch wenn es für die Qualifikation nicht gereicht hat, war das Team sehr zufrieden mit der Leistung. Doch das soll es noch nicht gewesen sein. Eine Woche später hat das Team die Nachricht bekommen, dass Celina Liebmann aufgrund ihrer guten Leistung in Lettland eine Wildcard zur ersten Speedway Grand Prix 2 Serie erhalten hat.

Wildcard für Grand Prix 2 Serie

Die Freude war wie zu erwarten sehr groß, denn damit hatte selbst Celina nicht gerechnet. Nach dieser Nachricht kam gleich die nächste Sensation: Die 20jährige darf für das Team Europa bei der Qualifikation zur U23 Europameisterschaft an den Start gehen. Dieses fand im tschechischen Pardubice statt. Auch dieses Rennen war kein leichtes und für das Team war aufgrund eines fehlenden Fahrers nur der 4. Platz drin.



Foto: Jesper Veldhuizen



Celina Liebmann legt sich voll ins Zeug.

Foto: Jesper Veldhuizen

Mit vier Punkten in der Tasche ging es wieder nach Hause, um die Motorräder für den großen Renntag vorzubereiten. Am 27. Mai war es dann endlich soweit: Es wurde Geschichte geschrieben. In der tschechischen Hauptstadt Prag durfte Celina als erste Frau beim ersten Speedway Grand Prix 2 durch ihre Wildcard teilnehmen.

„Der Tag war unglaublich durchstrukturiert und absolut professionell aufgezogen“, so Celina. Das Training verlief gut, doch das Wetter meinte es nicht besonders gut für die jungen Stars. Nach vier Stunden Regen hat sich die Bahn erheblich verschlechtert und es war nicht wirklich möglich saubere Runden hinzulegen. Celina hatte dennoch ihr Bestes gegeben und konnte vier Punkte sicher über die Ziellinie bringen.

Absoluter Publikumsliebbling

Der Tag war ein absolutes Highlight für die junge Lady, denn neben ihrer Teilnahme bei diesen großen Veranstaltungen wurde sie schon nach ihrem Einsatz in Lettland ein absoluter Publikums-

vor Interviews kaum mehr retten. Große Formate wie Sky und Eurosport, aber auch internationale Zeitungen fragten an. Als wäre das nicht schon Ehre genug, durfte Celina, einige Tage nach ihrem großen Auftritt, im mecklenburgischen Teterow für Eurosport beim Speedway Grand Prix als Expertin vor Ort am Mikrofon stehen.

Für Eurosport als Expertin vor Ort

Aber wie sagt man so schön: Ehre, wem Ehre gebührt. Zu guter Letzt darf im Namen von Celina ein großes Dankeschön ausgesprochen werden. Ein großes Dankeschön an ihre Fans und Sponsoren, die sie tatkräftig unterstützen und somit einen Teil zu ihren Erfolgen beitragen.

Ein großes Dankeschön an das Inn Isar Racing Team, das bis nach Prag und Lettland anreist, um sie vor Ort unterstützen zu können. Danke auch an Jan, ihren Mechaniker, der auch mal über ein Wochenende aus dem hohen Norden anreist und das Team unterstützt. Und vor allem ein großes Dankeschön an ihre Familie, die sowohl vor Ort als auch zu Hause immer hinter ihr steht.

Franz Sanftl verabschiedet

Schreyer dankt
für Einsatz Seite 7

Maibaumklau im Kinderhaus

Steckerleis als
Ablöse Seite 21

Zwei aus einem Guss

Maria und Thomas
Barth Seite 38



Ein Regenbogen erfreut die Gemüter, aber er zeigt auch, dass vorher richtig viel Regen fiel. Da wollen wir doch hoffen, dass sich zum Regen nicht auch noch Hagel gesellt. Die Sommergewitter sind aktuell nicht ungefährlich. Foto: gg

DER NASENBÄR ERZÄHLT...



Welch ein Wahnsinn ...

...haben sich die Menschen da wieder einfallen lassen.

Gerumpel und Getöse - überall in meiner Umgebung. Ich bin echt erschrocken. Bis jetzt war es relativ ruhig in meinem unterirdischen Reich. Naja, von den Bauungsgebieten und der Umgebungsstraße mal abgesehen. Da ging es auch ziemlich rund. Doch jetzt kam der Hammer:

Neulich bin ich durch meine unterirdischen Höhlen gekrabbelt und spontan in einem Irrgarten aus Plastikkästen gefallen. Ich hab echt zwei Stunden gebraucht bis ich wieder einen meiner Höhleingänge gefunden habe.

Was verbuddeln denn die Menschen den da in meinen Gefilden? Es war echt nicht einfach das rauszufinden. Doch nach einer Weile hab ich da ein paar Bauarbeiter gehört, die miteinander sprachen. Die Kästen unter der Straße sind für den „Hochwasserschutz“. Aha. Darin soll das Regenwasser gesammelt werden und dann langsam versickern. Sieh an. Und wenn es zuviel wird, dann läuft es über Rohre in den Nasenbach. Aber nicht mehr so doll wie früher. Ist scheinbar

nicht mehr erlaubt. Sehr interessant ...

Und deshalb vergraben die hunderte von Plastikkästen in der Straße. Also mal ehrlich. Mit Umweltbewusstsein hat das wohl nicht viel zu tun. Früher gab es mal Moorwiesen und die Straßen waren nicht geteert, sondern durchlässig. Und irgendwie hatte ich den Eindruck, dass früher auch die Böden unter den Wiesen etwas weicher waren. Oder bin ich einfach schon zu alt, als dass ich mich locker durch den Untergrund graben könnte.

Mir scheint, dass die Menschen alles mit Technik lösen möchten. Drainagen für die Wiesen, Stahlbeton und Pflaster in immer größeren Dimensionen und Asphalt auf jeder Straße. Und dann, wenn das Wasser zuviel wird - Plastik vergraben. Sondermüll.

Also mal ganz ehrlich. Ich denke, es kann nicht immer nur nach vorne gehen. Man sollte da mal auch etwas zurückblicken und nicht alles mit Technik und Plastik lösen. Aber es gibt ja auch was schönes: Die Bäche werden wohl langsam wieder natürlicher. Auch ein Hochwasserschutz. (gg)

">

Impressum:

Stand: 04/2022

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstand: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführer: Lisa Liebmam - Beisitzer: Günter Haller, Melina Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmam und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br) Annemarie Binsteiner, Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Melina Haller (mh), Wulf Heumann (wh), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmam (ll), Sylvia Liebmam (sl), Helmut Maier (hm), Franz Konrad (fk), Reinhold Lindner (li), Franz Manzing (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Magdalena Pfizmaier (mp), Theresa Machl (thm), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel, Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Markus Bauer (mb), Axel Berkmann (ab), Doris Dietze (dd), Elisabeth Edlbergmeier (ee), Franziska Gritscher (fg), Franz Konrad (fk), Reinhold Lindner (li), Franz Manzing (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Magdalena Pfizmaier (mp), Theresa Machl (thm), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel, Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -vertrieb: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87

e-Mail: redaktion@nasenbach.de

Bankverbindung: Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206

IBAN/BIC: DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME

Auflage: 1.000 Exemplare

Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:

Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstand-schaft.



Fahrbahn-Umleitung im Juni

Hohenlindener Straße wird gesperrt

Albaching - Die OMV muss Wartungsarbeiten an Fernleitungen im Rahmen des „OMV Turnaround 2022“ erledigen.

Aufgrund von geplanten Wartungsarbeiten wurde von den zuständigen Behörden im Bereich der Staatsstraße RO 42 (Hohenlindener Straße) zwischen Schöninger und Albaching eine Straßenumleitung mit entsprechender

Ausschilderung festgelegt. Die Umleitung des Verkehrs findet im Zeitraum vom 20. Juni bis voraussichtlich 9. Juli 2022 statt.

Für entstehende Unannehmlichkeiten bei den Betroffenen der Verkehrsumleitung möchte sich die OMV entschuldigen und bittet um Verständnis.

Theresa Kaiser



Die Wandergruppe vor dem Wallfahrtskirchlein „Frauenbrünnl“ bei Unterreith.

Halbiertes Mai-Programm

Wanderungen nach Unterreith und Glonn

Albaching (hm) - Aufgrund einer akuten „Hex“ im Rückenbereich des Organisators Helmut Maier mußte das Mai-Programm halbiert werden. Zunächst ging es Anfang Mai noch vom Wildpark Oberreith über das Traunthaler Holz zur Wallfahrtskapelle Frauenbrünnl. Diese Kapelle hat eine schon viele Jahrhunderte alte Wallfahrts-Geschichte. Das dortige Brunnenwasser soll gegen Augenleiden helfen.

Früher gab es dort auch alle Jahre im August ein „Brünnelfest“ und die Wanger Kirchengemeinde hielt immer einen Bittgang nach dorthin ab. Die geräumige Kapelle, ja fast schon Kirchlein, lädt ein zur kurzweiligen Besinnung. Der Rückweg erfolgte Richtung Schmalzöd, wo man auf einem „Geheimweg“ den mächtigen Wald-Hochseilgarten vom Wildpark Oberreith streifte.

Nach einer 14tägigen Pause ging

es dann wieder weiter. Diesmal war das Ziel eine Wanderung „Rund um Kastensee“. Gestartet wurde bei dem Wallfahrtskirchlein „Maria Geburt“ in Kreuz bei Glonn.

Über Reinstorf und einer weiten Flur war man dann bald am schönen Badensee in Kastensee. Dort an der Hartkapelle und dem Pferdehof „Kastensee“ vorbei ging es am Rand des Verlandungsmoors durch den Wald bis zu dessen Ende. Hier schöne Sicht auf den Weiler Lindach und vor allem zur Filialkirche St. Johannes der Täufer in Münster und weiter dahinter das unverkennbare Massiv des Wendesteines.

Für ein stimmungsvolles Ende sorgten die Damen in der Wallfahrts-Kirche mit dem Marienlied „Meersterne, ich dich grüße“. Natürlich durfte zur „Abrundung“ der Wanderung die Brotzeit in Falkenberg nicht fehlen.



Voller Muskeleinsatz von Groß und Klein beim Aufstellen des Maibaums.
Foto: Pusch

Ein frischer Maibaum in Berg

„Stangerl“ ziert Garten der Familie Pusch

Albaching (hm) - Bereits im Jahre 2012 zierte ein Maibaum den Garten der Familie Pusch am Wagnerweg in Berg. Die Familie Pusch mit ihren zwei Söhnen belebt seit 2009 das Leben in diesem Ortsteil. Ihr früherer Wohnsitz war in der Nähe von Görlitz (Sachsen).

Trotz des noch nicht ganz abgelegten sächsischen Dialekts fühlen Sie sich nun in Bayern, speziell in Albaching/Berg, sehr wohl. Nach zehn Jahren mußte aber ein neuer Maibaum her. Gespendet wurde der neue Baum von einem Ar-

beitskollegen, der dann von seinen Kameraden, wie es Brauch ist, auch „gestohlen“ und gegen eine üppige Brotzeit ausgelöst wurde. Aufgestellt wurde das „Stangerl“, nachdem es vorher liebevoll mit den bayerischen Farben „Weiß und Blau“ gestrichen wurde, von den Arbeitskollegen und den Nachbarn mit Familien bei einem griabigen Grillfest. Nicht vergessen werden darf, dass die Maibaumspitze ein handgeschmiedeter Kupfer-Gockel, der sich im Winde dreht, ziert.

Autogrammstunde mit Franziska Preuß

Am Sonntag den 26. Juni findet im Rahmen der DSV Kinder Olympiade auf dem AGRI- Park Gelände in Kirchdorf bei Haag eine Autogrammstunde und Ehrung der top Biathletin Franziska Preuß statt. Alle weiteren Infos zu Ablauf und Zeitplan sind auf der Homepage des SC Haag einsehbar.



Bäder



S. Grandl GmbH
Telefon 0 80 76 - 87 41
Telefax 0 80 76 - 14 10

Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Internet: www.grandl-gmbh.de
E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de

Meisterbetrieb

Sebastian
Grandl



Heizung

Meldungen aus dem Gemeinderat

Die Abwägungen zu den Einwänden der Behördenbeteiligung zur Einbeziehungssatzung im Bereich der **Hohenlindenerstraße** wurden im Gemeinderat behandelt. Dabei wurden einige kleinere Anregungen behandelt und entsprechend beschlossen. Die Naturschutzbehörde sieht den Ausgleichsfaktor mit 0,5 statt 0,3 angemessen. Die Gemeinde beschloss 0,4 und zusätzliche Minimierungsmaßnahmen, die im Bebauungsplan eingearbeitet werden. Mit den Änderungen wurde die Satzung beschlossen.

Zum Thema **Straßenbeleuchtung an der Ortsdurchfahrt** diskutierte der Gemeinderat über die Abstände und Leuchtmittel. Problematische Stellen sind die Positionen, an denen die jetzigen Leuchten in den Bäumen sind, da die künftigen Straßenlampen senkrecht stehen und nicht wie die jetzigen Lampen abgewinkelt in den Straßenbereich leuchten. Der Gemeinderat einigte sich darauf,

die Strecke zu begehen und bei der nächsten Sitzung noch einmal vorzustellen.

August Seidinger wollte wissen, ob man die Leuchten gleich mit technischen Möglichkeiten zur individuellen Ansteuerung ausstatten könnte. Schreyer meinte dazu, er würde das abklären. Bernhard Mayer wünscht sich, dass die Lampenfarbe „Insektenfreundlich“ sein solle. Trotzdem sei er weiterhin für die Ausschaltung in der Nacht. Der Gemeinderat beschloss, die vorhandene Peitschenlampen durch den Typ Saturn zu ersetzen.

Sebastian Friseinger stellte noch die neue Broschüre „**Leitfaden für Vereinsfeiern**“ der bayerischen Staatskanzlei vor. Diese wird demnächst an die Albachinger Vereine über den Mailverteiler versandt. Sie kann mit dem oben genannten Titel auch in einer Web-Suchmaschine gefunden werden.



Bauanträge

Die Errichtung eines **Produktentwicklungs-Gebäudes** bei der Firma Burkhardt in Oberdieberg wurde dem Gemeinderat vorgestellt. Da das Bauvorhaben im Rahmen des Bebauungsplans abgedeckt und daher keine Genehmigung erforderlich ist, handelt es sich damit um ein „Genehmigungsfreistellungsverfahren“.



Gemeinde

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am Dienstag, 21. Juni um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.

Bürgeranliegen

Die **Situation mit älteren Personen** sollte in der Gemeinde diskutiert werden. Darauf wies Reinhold Linder in der Bürgerfragestunde hin. Er wollte wissen, wie weit sich die Gemeinderäte da schon Gedanken gemacht haben. Bürgermeister Schreyer bemerkte dazu, dass ja bereits Grundideen vorhanden seien. Nicht nur durch den Kauf des Grundstücks am Sportplatz. „Wir müssen nicht nur für die Kinder etwas tun, sondern auch in nächster Zeit uns intensiver mit diesem Thema beschäftigen“, so Schreyer.

Das Problem sind die Pflegekräfte ...

Jessica Vital sah das genauso. Aber die Realität sei wesentlich schwieriger. Es gibt aktuell Plätze, aber keine Pflegekräfte. Oft wird nur noch die Grundpflege durchgeführt. Es bleibt selten Zeit für die echte Betreuung. Sie denkt, dass auf dem Land die Tagespflege eine Priorität haben wird. Es steht aber grundsätzlich das Problem künftigen Berufs der Pflegekräfte attraktiver zu machen.

... und die Kosten

Sebastian Friesinger holt etwas weiter aus: Die Kinderbetreuung wird vom Staat gut gefördert, aber der Unterhalt sei für viele Gemeinden nicht einfach zu tragen. Genauso schwierig wird es mit Senioreneinrichtungen werden.



Getränke Wimmer
Reichtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de

Getränkemarkt
in Hart

Heim-Lieferservice
Partyzubehör

alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen



Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister

*dekorative
Wand- und Fassaden-
gestaltung*

Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de



Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung

Berufskleidung
von A bis Z:

- Jacken, Westen & Bodywarmer
- T-Shirts, Poloshirts, Sweatshirts
- Hemden
- Caps & Mützen
- Präsente & Accessoires
- und vieles mehr

... mit Stickerei oder Druck.
Auch für Clubs & Vereine

📍 Fuchsthal 4 · 83544 Albaching
☎ +49 170 410 48 58
☎ +49 8076 885 79 81
✉ info@bschmidbauer.de

🌐 www.b-s-berufsbekleidung.de
📱 [bs_berufsbekleidung](https://www.instagram.com/bs_berufsbekleidung)



Bunte Bepflanzung an Gemeindkanzlei

Zahlreiche Sträucher und Bäume sollen den Vorgarten zieren

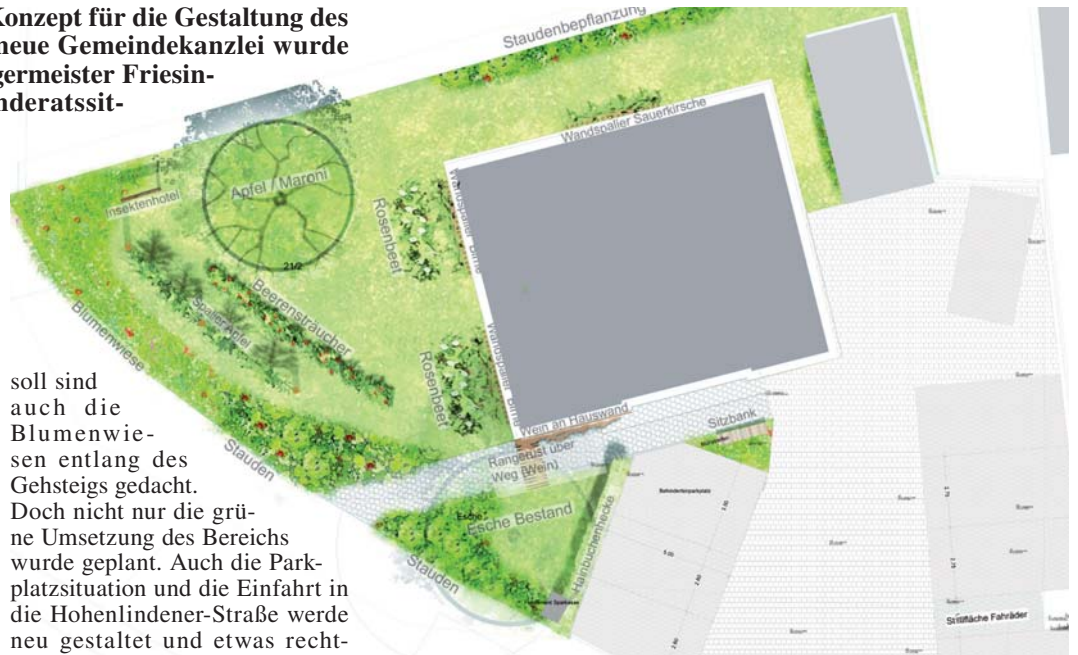
Albaching (gg) - Ein eigenes Konzept für die Gestaltung des Außenbereichs rund um die neue Gemeindkanzlei wurde extra erstellt und vom 2. Bürgermeister Friesinger in der vorletzten Gemeinderatssitzung vorgestellt.

Vor allem bunt soll es rund um die neue Gemeindkanzlei im ehemaligen Sparkassengebäude werden. Mit zahlreichen Sträuchern und Beerenhecken möchte die Gemeinde etwas für die Bienen und das Auge erstellen.

Dazu wurde ein Konzept in Absprache mit dem Landratsamt und der TG erstellt, dass in der ersten Maisitzung des Gemeinderats vorgestellt wurde. Das Ganze soll nach Möglichkeit vom Dorferneuerungsprojekt bezuschusst werden.

So sollen an der südlichen Fassade Weinreben wachsen und im östlichen Teil Rosenbeete die Spalierbäume an der Hauswand umschließen. Auch Beerensträucher und ein „Apfelbaum-Spalier“ sind im östlichen Teil geplant. Für das Insektenhotel, dass im Nordosten aufgestellt werden

soll sind auch die Blumenwiesen entlang des Gehsteigs gedacht. Doch nicht nur die grüne Umsetzung des Bereichs wurde geplant. Auch die Parkplatzsituation und die Einfahrt in die Hohenlindener-Straße werden neu gestaltet und etwas rechtwinkliger zur Straße geplant. Andi Heinz sieht viel Pflegearbeit für das Projekt. Bürgermeister Schreyer meinte dazu, dass man eventuell jemanden beauftragen müsse.



Für die Außengestaltung der neuen Gemeindkanzlei wurde extra ein Bepflanzungsplan erstellt. Auch die Parkplätze werden neu angeordnet.

Quelle: Gemeinde Albaching



rabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu



SONDERVERKAUF ≧ SHOWROOM

Exklusive Gartenmöbel direkt vom Hersteller auf 3.000 m²

MBM Münchener Boulevard Möbel GmbH | 83539 Forsting | Steinbuchstr. 3

An der B 304 zwischen Ebersberg u. Wasserburg a. Inn | Tel. 080 94 / 90 93 44 - Mobil 0171 / 21 51 897

Aktuelle Angebote und Sonderposten auf www.mbm-moebel.de

Grundsteuer und Zensus - Die Fakten

Was Grund- und Wohnungseigentümer sowie jeder Bürger zu beachten hat

Albaching(gg) - Zwei Erhebungen werden aktuell in Bayern durchgeführt: Die Abfrage zur Änderung der Grundsteuer und der Zensus (Erhebung von Statistikdaten). Für beide Befragungen sind die Auskünfte zu erteilen und sie haben nichts miteinander zu tun. Hier die wichtigsten Informationen in einer Zusammenfassung.

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen gesetzlichen Regelungen zur Bewertung von Grundstücken für Zwecke der Grundsteuer im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt. Deshalb hat der Bayerische Landtag ein eigenes Landesgrundsteuergesetz verabschiedet.

Grundsteuer mit neuer Berechnung

Von 2025 an spielt der Wert eines Grundstücks bei der Berechnung der Grundsteuer in Bayern keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird in Bayern nicht nach dem Wert des Grundstücks, sondern nach der Größe der Fläche von Grund-

stück und Gebäude berechnet. Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sind verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben. Ihre Grundsteuererklärung können Sie in der Zeit vom 1. Juli 2022 bis spätestens 31. Oktober 2022 bequem und einfach elektronisch über das Portal „www.elster.de“ abgeben. Bitte beachten Sie, dass die Registrierung bis zu zwei Wochen dauern kann. Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung für Sie nicht möglich sein, können Sie diese auch auf Papier einreichen. Die Vordrucke hierfür finden Sie



Die Abfrage für die Grundsteuerreform und der Zensus sind zwei völlig unterschiedliche Dinge.
Repro: gg

ab dem 1. Juli 2022 im Internet unter www.grundsteuer.bayern.de, in Ihrem Finanzamt oder in Ihrer Gemeinde.

Weitere Informationen und Videos, die Sie beim Erstellen der Grundsteuererklärung unterstützen sowie die wichtigsten Fragen rund um die Grundsteuer in Bayern finden Sie online unter www.grundsteuer.bayern.de oder telefonisch unter 089 – 30 70 00 77

befragt, um Über- und Untererfassungen in den Melderegistern zu erkennen und weitere Merkmale wie etwa das Bildungsniveau zu erfassen.

Zusätzlich wird in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften jeder Bewohner in einer Vollerhebung erfasst, da die notwendige Qualität der Melderegisterdaten in diesen sogenannten Sonderbereichen aufgrund der besonderen Wohnform nicht unmittelbar gegeben ist.

In der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) werden alle Eigentümer und Verwalter von Wohnraum befragt, um verlässliche Informationen über den Wohnungsbestand und die Wohnsituation der Bevölkerung zu erhaltenen Bevölkerung zu erhalten. Die Haushaltegenerierung ermittelt aus den Erkenntnissen der Erhebungsteile Zusammenhänge über Zahl, Größe und Struktur der Wohnhaushalte. Sie schafft damit eine wichtige Datengrundlage für die Beschreibung und Analyse der sozialen Verhältnisse in der Gesellschaft.

Weitere Informationen zum Zensus finden Sie unter www.statistik.bayern.de/statistik/zensus.

Quellen: Bay. Staatsregierung

Zensus erfasst nur Statistikdaten

Das Bayerische Landesamt für Statistik führt in 2022 einen Zensus mit einer Gebäude- und Wohnungszählung durch. Die Grundsteuerreform und der Zensus sind voneinander unabhängig. Basis für die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl sind bestehende Verwaltungsregister. In erster Linie sind das die Melderegister, die zur Qualitätssicherung durch zusätzliche Befragungen ergänzt werden. Die Gebäude- und Wohnungszählung erfasst daneben den Wohnungsbestand. Im Rahmen einer Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis wird ein Teil der Bevölkerung direkt

Kfz- und Landtechnik **Oettl**
GmbH & Co. KG

Wir machen, dass es fährt.

Hauptuntersuchungen:
immer Dienstag vormittags

Fahrzeuginspektion nach Herstellervorgaben

Fahrzeugreparaturen aller Art

Bremsenservice

Autoverglasung

Unfallinstandsetzung

Reifenservice

Klimawartung

Achsvermessung

Hauptuntersuchung § 29 StVZO

Lack Smart-Repair

Fahrzeugvermittlung

Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

med. Fußpflege

Sabine Borst
Kornfeldstr. 5a
83562 Rechtmehring
☎ 08076-8892714
✉ sabine-borst@t-online.de
Termin nach Vereinbarung

Anwendungen:

- Med. Fußpflege
- Nagelkorrekturspangen
- Fußmassage klassisch
- Fuß-French
- HOT STONE Ganzkörpermassage

„Über Arbeit spricht man nicht, man macht sie“

Franz Sanftl geehrt für insgesamt 36 Jahre im Gemeinderat Pfaffing und Albaching

Albaching (gm) - Für den Ehrenabend von Franz Sanftl am 2. Juni im Bürgersaal waren die Albachinger Vereine geladen.

Bürgermeister Rudi Schreyer konnte am Abend zahlreiche Gäste begrüßen und teilte seine Laudatio auf mehrere Teile auf.

Dazwischen gab es Gelegenheit zu Ratschen und musikalische Begleitung.

Alt-Bürgermeister Sanftl startete seine Karriere im Gemeinderat in Pfaffing, damals als 28jähriger und noch bevor die Gemeinde Albaching 1994 wieder eigenständig wurde. Von 1984 bis 1994 war er somit in Pfaffing tätig und wechselte dann nach Albaching. Dabei bekleidete er neben Gemeinderat und zweiter Bürgermeister auch das Amt des ersten Bürgermeisters von 2008 bis 2020.

In seine aktive Zeit fielen somit zahlreiche Projekte. Neben der schuldenfreien Übernahme der Gemeinde von Alt-Bürgermeister Gust Seidinger sen. wurden auch große Baumaßnahmen, wie der Bau des Kinderhauses samt Bürgersaal durchgeführt.

Es wurde auch die Albachinger Ortsumgebung verwirklicht, außerdem wurde der Friedhof erweitert, der Dorfplatz gestaltet, und eine Ladesäule für E-Fahrzeuge errichtet.

Dank für viele, viele Aufgaben

Schreyer dankte ihm für seinen Einsatz, er habe oft selbst Hand angelegt und die Bauvorhaben überwacht und abgenommen. Auch war er des Öfteren planerisch tätig.

Das Amt des Bürgermeisters umfasse viele Aufgaben, ein Dank ging daher auch an seine Frau Angela, sie bekam einen Blumenstrauß überreicht.

Auch Sanftl richtete dann einige Worte an die geladenen Gäste, bedankte sich bei seinem Nachfolger und den Mitgliedern des Gemeinderats während seiner aktiven Zeit.

Damit klang der Abend aus und es wurden noch viele Gespräche geführt und ein bisschen musiziert.



Alt-Bürgermeister Franz Sanftl (links) bekam von seinem Nachfolger Rudi Schreyer als Dankeschön das Albachinger Wappen, gefertigt aus Metall, überreicht.

Foto: (gm)

DER NISSAN TOWNSTAR

Jetzt den Family-Van bei uns probefahren!



NISSAN TOWNSTAR KOMBI ACENTA

DIG-T 130, 96 kW (130 PS), Benzin

Klima, Einparkhilfe hinten, Bluetooth®, Tempomat, Notbremsassistent, Spurhalte- & Totwinkel-Assistent, Schiebetür links und rechts, Fahrlichtautomatik

UPE

Hausnachlass

26.600 €

-3.210 €

Angebotspreis **23.390 €**

Monatliche Leasingrate

139 €¹



NISSAN TOWNSTAR KOMBI ACENTA DIG-T 130, 96 kW (130 PS), Benzin: Kraftsto verbrauch (l/100 km): innerorts 8,6 außerorts 6,7, kombiniert 7,7; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 174 (gemäß VO(EG) Nr. 715/2007) ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatpersonen: 4.900,- € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Laufleistung 10.000 km p.a. Angebot zzgl. Frachtkosten ²5 Jahre Herstellergarantie bis 160.000 km für alle Nissan Nutzfahrzeug-Modelle (mit Ausnahme des Townstar Electric und des e-NV200: 5 Jahre/100.000 km Herstellergarantie auf elektrofahrzeugspezifische Bauteile, 5 Jahre/100.000 km auf alle anderen Fahrzeugkomponenten, 8 Jahre/160.000 km auf die Fahrbatterie. Unbegrenzte Kilometerleistung für die Lackgarantie, Nissan Original- und Zubehörteile, Unfall- und Pannenhilfe sowie Garantie gegen Durchrostung. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis Widerruf. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand April 2022.



Huber
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de



E1 trotz Drei-Tore-Rückstand Sieg in Wasserburg durch großen Ehrgeiz

Wasserburg - Die Albachinger E1 hat sich am dritten Maiwochenende in Wasserburg mit großem Ehrgeiz und einer starken Mannschaftsleistung den ersten Sieg der Rückrunde erkämpft. Zunächst musste das Team kurz hintereinander gleich drei Gegentore verkraften. Dann kamen die Jungs langsam ins Spiel. Sie erzielten einen schön herausgespielten Treffer und nach einem verwandelten Strafstoß wegen Handspiels merkte man ihnen an, dass sie das Spiel noch lange nicht verloren geben wollten. Nach der Halbzeitpause gaben alle Team-Mitglieder sofort wieder richtig Gas. Dank des permanenten Drucks auf das gegnerische Tor war der Ausgleichstreffer schnell erzielt. Die Jungs erspielten sich viele Chancen und konnten in Führung gehen. Doch dann wurde es noch einmal spannend. Die Wasserburger glichen zum 4:4 aus. Letztlich

konnte der SVA mit gutem Zusammenspiel und harten Zweikämpfen noch zwei Tore erzielen und beim Abschlusspfiff befreit die Arme hochreißen. Die Freude bei Spielern, Trainern und Eltern war riesig, denn die Rückrunde hatte für die E1 mit einigen harten Spielen begonnen. So hatte die Mannschaft in Babensham mehrere Ausfälle zu verkraften, die sie trotz starker kämpferischer Leistung nicht kompensieren konnte. Auch gegen Maitenbeth musste man sich auf dem eigenen Platz ganz knapp geschlagen geben. Nichtsdestotrotz haben die Spieler im Training weiter hart an sich gearbeitet und konnten sich nun mit einem Sieg belohnen. Das nahmen einige Elternteile und Trainer zum Anlass, die Jungs auf ein Eis einzuladen. Vielen Dank an die großzügigen Spender!

Yvonne Oppermann



Ein Teil der erfolgreichen Läufer.

Foto: Yvonne Oppermann

Raceday in Mettenheim Viel schnelle Kids und Erwachsene

Mettenheim - Ein tolles Team machte sich am Sonntag auf zum Mettenheimer Alleelauf. Die Veranstaltung ist seit Jahren fester Bestandteil des Laufjahres und immer gut besucht. Auch dieses Jahr waren sowohl viele schnelle Kids als auch Erwachsene am Start. Unser Albachinger Team startete für den SC Haag und konnte in verschiedenen Streckenlängen

überzeugen. Es wurden fünf oder zehn km bei den Jugendlichen und Erwachsenen und 1000 bzw. 500 Meter im Kinderbereich gelaufen. Mit tollen Ergebnissen und einigen Stockerlplätzen, sowie neuen persönlichen Bestzeiten konnten alle sehr zufrieden sein. Wir freuen uns schon aufs nächste Event.

Regina Wollboldt

BESCHLEUNIGTE GRUNDQUALIFIKATION IM GÜTERVERKEHR

Mit zusätzlicher Führerscheinausbildung der
Klassen C1/C1E/C/CE



16.08.2022-07.09.2022

FAHRSCHULE
EGGERL

Mit einem Bildungsgutschein
der Agentur für Arbeit
bis zu 100% Förderung möglich!



Wir sind Mo-Fr von 09:00-13:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr
telefonisch sowie per E-Mail erreichbar.

08071/9206219 - info@fahrerschule-eggerl.de



www.fahrerschule-eggerl.de | Hofstatt 15 | 83512 Wasserburg

Wasserburg am Inn | Edling | Pfaffing | Rott | Albaching | Grafing | Aßling | Traunreut | Tacherting

PLANEN BAUEN RENOVIEREN

übernehme:

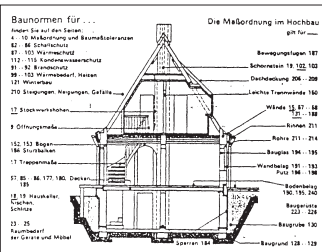
Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452





Spielfreudige Kinder und begeisterte Trainer

Erstes Albachinger FUNino-Turnier - Dank an SV Forsting-Pfaffing für Unterstützung

Albaching - Am 7. Mai veranstaltete der SV Albaching sein erstes FUNino-Turnier. Nachdem wir mit unserer F-Jugend bereits zweimal mit großer Begeisterung an Turnieren in Kolbermoor teilgenommen hatten, wollten wir diese attraktive Spielform auch nach Albaching holen. Für unsere Veranstaltung konnten wir acht Vereine mit insgesamt 18 Teams gewinnen. Dabei hatte manch Trainer vor unserer Ein-

ladung noch nie von FUNino gehört, geschweige denn mit seiner Mannschaft gespielt.

Dank der Unterstützung mit Toren durch unseren Nachbarverein SV Forsting-Pfaffing konnten sowohl das F1- als auch das F2-Turnier im sogenannten „Champions-League-Modus“ mit Auf- und Abstieg auf vier beziehungsweise fünf Feldern durchgeführt werden. Innerhalb von 90 Minuten hatten die Jungs und Mädels acht intensive Spie-

le zu bewältigen, aber der Spaß stand im Vordergrund. So wurden beispielsweise der Auf- und Abstieg bei Gleichstand nach der siebenminütigen Spielzeit durch „Schnick-Schnack-Schnuck“ entschieden.

Alle Kinder absolvierten ihre Aufgabe mit Bravour. Auch die Albachinger Teams waren mit viel Freude und Ehrgeiz dabei. Eine herausragende Leistung zeigte unser vierköpfiges F1-Team, das mit

Kampfgeist, großartigen Dribblings und vielen Torchancen alle acht Spiele für sich entscheiden konnte.

Nach dem spannenden und lehrreichen Turnier in Kolbermoor waren sich Trainer und Kinder aller Vereine einig, dass sie sich schon aufs nächste FUNino-Turnier in Albaching freuen.

Yvonne Oppermann

Fußballtrainer bilden sich weiter

Offensive ist das zentrale Thema

Oberhaching (lm) - Drei Tage lang haben Axel Berkermann, Manuel Krebs, Karl Seidinger und Benjamin Moser die Schulbank in der Sportschule Oberhaching gedrückt und mit Videoanalysen und Magnettafel Aspekte des Fußballs besprochen. Somit haben frühzeitig vier der sieben lizenzierten Fußball-Trainer Kinder und Jugend des SV Albaching ihre C-Lizenz bis 2026 verlängert. Fokus lag auf der Offensive, um in Zukunft noch viele Tore im Nasenbachstadion zu bejubeln. Neben der Theorie gab es aber auch etliche Praxiseinheiten bei denen Steuerungsmöglichkeiten und korrekte Ausführung der Übun-

gen besprochen wurde. Zusätzlich wurde die U15 der Spielvereinigung Unterhaching bei einem Training beobachtet, bei dem man im Vorfeld dem verantwortlichen Trainer alle möglichen Fragen stellen konnte. In dem mit circa 25 Personen besuchten Lehrgang mit Trainer und Trainerinnen aus dem ganzen Freistaat tauschte man sich über Spielphilosophie und Trainingsmethoden aus. Als kleines Schmankerl kann man behaupten mit dem ehemaligen FC Bayern-Profi Diego Contento auf dem selben Fußballplatz gespielt zu haben. Dieser besuchte aber einen anderen Lehrgang.

Vereinsmeisterschaft steht an

Berger Dart Open e.V. freut sich auf Besucher

Albaching - Nach März 2019 ist es endlich wieder soweit: Die 2. Vereinsmeisterschaft des Berger Dart Open e.V. steht an.

Am 18. Juni ab 17 Uhr werden in zwei Spielklassen (301 Single Out und 501 Double Out) die Gewinner ermittelt. Kombiniert wird der sportliche Wettkampf am Dartboard im Mehrzweckge-

bäude am Sportplatz zudem mit einem Grillabend für die gemütliche Komponente. Nicht nur für die Spieler selbst, sondern auch für Zuschauer lohnt es sich also definitiv vorbei zu kommen. Der Verein freut sich somit auf viele Besucher!

Markus Stöckl

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke

von: **August Seidinger;** **Tel.: 08076 / 257**
Thal 3, Albaching

Wirtshaus
Wirtshaus Kalteneck
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Telefon: 08076-255



Wirtshaus Kalteneck

Kalteneck
Aufgrund der aktuellen Lage derzeit geöffnet:
Do-So 11.00 - 24.00 Uhr
und an Feiertagen.

BIERGARTEN Genießt ein kühles Bier im Ambiente unseres schönen Biergartens! ■ Keine Reservierung	LIEBESMENÜ Candle-Light-Dinner für Verliebte (nur bei schlechtem Wetter) ■ jeden Donnerstag
REINDL-ESSEN Ausschließlich regionale Produkte im Reindl (ab 5 Pers. / je 15,- Euro) ■ Donnerstag - Samstag	GUTSCHEINE Verschenkt kulinarischen Genuss mit einem unserer Gutscheine! ■ Jederzeit bei uns erhältlich

Nur auf Vorbestellung & nicht an Feiertagen! • Jobangebote unter: www.wirtshaus-kalteneck.de

Jahresrückblick, Neuwahlen und Anpassungen

Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis mit geringer Beteiligung

Albaching (zi) - Nach zweijähriger Pause fand die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am 9. Mai statt. Trotz des zusätzlichen Punkt auf der Tagesordnung „Erhöhung Mitgliedsbeiträge“ fanden sich sehr wenige Tennisler im Stockheim ein. Hierfür gleich noch ein Dank an die Stocksützen.

Viele Aktionen im letzten Jahr

Nach der Begrüßung dankte Martin Ziel als Abteilungsleiter den ehrenamtlichen Helfern, dem Bankhaus RSA für die schon fast jährliche große Spende für die Jugendarbeit, der Firma Altmann für den Bau und Spende der Liniwalze und zu letzt der Gemeinde, die neben der vereinbarten

Unterstützung auch die Kosten für das Herrichten der Tennisplätze nach dem Hagelschaden komplett übernommen hat.

Im Jahresrückblick umriss Martin das Jahr 2021, welches mit der gemeinschaftlichen Aktion der Plätze herrichten begann. In kleinen Gruppen wurde über fünf Tage hinweg das zu Hause der Tennisler präpariert, sodass ab 23. April das Spielen beginnen konnte. Die Wettspielsaison begann letztes Jahr nach den Pfingstferien und endete mit folgenden Ergebnissen:

*Bambini Platz 4
Mädchen U15 letzter Platz
Knaben U15 wurden Meister
Junioren I Platz 2
Junioren II Platz 5
Damen mit Oberndorf Platz 4
Herren Platz 4*

Im September fand ein zweitägiges Tenniscamp für die Jugend statt, wobei Martin das erste Mal Hilfe von den Trainerhelfern bekam. Die 13 Jugendlichen trainierten sieben Stunden über die zwei Tage hinweg und schlossen das Camp mit dem Sportabzeichen des DTB ab. Auch die Erwachsenen waren noch aktiv, spielten im August und September die Vorrunde der Vereinsmeisterschaft aus um Ende September die Sieger zu küren. Neben dem Herreneinzel gewann Andreas Birkmaier auch das Mixed mit seiner Mutter Resi.

Geselliges kam nicht zu kurz

Abseits des Tennisplatzes fand die obligatorische Radltour am 15. August statt und führte die



Vereinsmeister Andreas Birkmaier beim Aufschlag
Foto: DD

Tennisler zum Stauwerk Teufelsbruck. Und die Bergwanderung am 3. Oktober zur Hinteralm am Hochfelln fand großen Zuspruch. Der Mitgliederstand ist wieder leicht gestiegen mit 129 gemeldeten Mitgliedern, die sich auf 86 Erwachsene und 43 Kinder bzw. Jugendliche aufteilen.

Positive Kassenführung

Die Kasse, geführt von Andreas Thalmeier, weist eine kleine negative Bilanz für 2021 aus, die auf den Hagelschaden und einen verringerten Getränkeverkauf zurückzuführen ist. Daraufhin konnte der Kassier und die gesamte Vorstandschaft für die Tätigkeiten von 2021 einstimmig entlastet werden.

Bei den Neuwahlen fand fast jeder Anwesende ein Amt und es entstand folgende Vorstandschaft:

1. Abteilungsleiter Martin Ziel;
2. Abteilungsleiter Andreas Betzl; Kassier Andreas Thalmeier; Schriftführer Daniel Rinner; Sportwart Andreas Birkmaier; Jugendwart Benjamin Moser; Bereich Breitensport Ingrid Ziel; Kassenprüfer Theresia Birkmaier und Fritz Müller.

Zu guter Letzt wurde der Abteilungsbeitrag einstimmig für die Abstimmung in der Mitgliederversammlung des SVA beschlossen. Kinder / Jugendliche U16 25€ (20€ vorher); Jugendliche / Erwachsene U16 bis U21 50€; Passive Mitgliedschaft 50€ (neu; kein Platzschlüssel); Erwachsene U21 85€ (70€ vorher).



Bankhaus RSA eG

Wie immer, angenehmer anders...

Unser neues Bankhaus Privatkonto

Mit dem neuen RSA Privatkonto profitieren Sie!

- Alle wichtigen Konto-Leistungen inklusive
- Voller RSA Service (persönlich, digital, telefonisch)
- Erhalt aller Geschäftsstellen
- Kompetente Beratung vor Ort für alle Generationen und in allen Finanzangelegenheiten
- Öffnungszeitengarantie
- Bargeldservicegarantie

nur
5,95 €
pro Monat

Wechseln Sie jetzt mit unserem bequemen und kostenlosen Kontowechselservice!

In ruhigen Gewässern in der Tabelle

Ausgeglichene Bilanz vor Pfingstpause - Noch zwei Begegnungen

Albaching (Im) - Start in die Tennissaison. Man freut sich auf altbekannte Gegner und auch auf neue Gesichter. Im Allgemeinen wird von einer starken Gruppe ausgegangen. So musste man schon im Mai wichtige Siege einfahren um im sicheren Mittelfeld zu bleiben. Es war alles dabei - enge Spiele, sowie auch klare Angelegenheiten.

Am Muttertag startete die erste Mannschaft der Tennis-Herren in die Saison. Plätze, Kuchen, Spieler - alles war vorbereitet. Es fehlte nur an Butter für die Brezen. Gegen die altbekannten Gesichter vom TSV Gars konnte man früh die Weichen auf Sieg stellen und die benötigten fünf Matchsiege schon in den Einzelbegegnungen erringen.

Einzig Neuzugang Martin Eder-März, durch die Spielgemeinschaft mit dem SV DJK Oberndorf ins Team gerutscht, musste

es beim Gastspiel in Soyen aus. Der von Personalsorgen geprägte Auftritt spiegelte das Ergebnis der Vorwoche im Negativen. 1:5 nach den Einzel - aus Sicht der Albachinger. Siegreich war nur Birkmaier mit 6:1, 6:2. Markus Stein konnte immerhin noch fünf Spiele erkämpfen.

Im Doppel trat der aktuelle Vereinsmeister in dieser Disziplin in Erscheinung - die Birkmaiers. Werner Birkmaier kam zur Unterstützung und sorgte in Verbindung mit seinem Sohn für ein sehenswertes Match. Jeder Satz wurde im Tie-Break entschieden. Im entscheidenden dritten Satz zog man aber mit 9:11 den Kürzeren. Die restlichen Doppel wurden klar abgegeben. Gegen einen stark aufgestellten Gegner war nüchtern betrachtet nicht mehr zu erreichen.

Höchst ausgeglichen nach Einzel

Höchst ausgeglichen ging es dagegen beim Heimspiel gegen den TC Steinhöring her. 3:3 nach den Einzeln bei 51:51 Spiele. Die Doppel sollten nun die Entscheidung bringen. Die Einteilung der Matches ergab zwei klare Doppel. Birkmaier/Sewald siegten im Einer-Doppel (6:2, 6:1) und Xandy Bauer und Daniel Rinner unterlagen im Dreier-Doppel (1:6, 1:6), das der Gast stark besetzt hatte. Ein enges Duell wurde im verbliebenen Doppel erwartet - und so kam es auch. Martin Ziel und Christian Huber kämpften sich nach einem 2:6 im ersten Satz zurück und zwangen die Gegner mit einem 6:4 in den dritten Satz. Längst blickten alle Zuschauer und Mitspieler auf diese Begegnung, fieberten lautstark

im Champions-Tie-Break mit. Es blieb durchgehend spannend und am Ende musste sich das Albachinger Duo mit 10:19 geschlagen geben. Nach der äußerst knappen und unglücklichen 4:5 Niederlage gegen Steinhöring machten sich die Albachinger Tennisherren auf den Weg zum Derby nach Maitenbeth.

Derby in Maitenbeth

Klares Ziel war es, gegen den Tabellenletzten zu punkten und sich auf einen Platz im sicheren Mittelfeld zu setzen. Gleich in den ersten drei Einzeln wurde um jeden Punkt gekämpft und es war den Spielern anzusehen, dass jeder gewinnen möchte. Während Markus Stein sein Einzel souverän 6:0 6:0 gewinnen konnte, war es bei Ziel bis zum letzten Punkt spannend.

Einer Rückenverletzung zum Trotz konnte er sich letztlich 6:3 2:6 10:4 durchsetzen. Eder-März hatte nach einem fast dreistündigen Einzel mit vielen tollen Ballwechsel das Nachsehen, er unterlag 3:6 6:7. Nachdem Andreas Betzl glatt in zwei Sätzen verloren hatte, lag es an den letzten beiden Einzeln, einen Vorsprung für die Doppel zu erspielen. Und das gelang auch. Bauer holte den ersten Satz nach guter Leistung knapp mit 7:5, den zweiten Satz konnte er sehr sicher mit 6:1 gewinnen. Im letzten Einzel konnte sich Andi Birkmaier souverän mit 6:1 6:1 durchsetzen. Und so war



Eine starke Saison für Xandy Bauer - Fünf Siege bei sechs Einsätzen. Foto: Im

die Ausgangslage klar: von den drei anstehenden Doppeln musste mindestens eines gewonnen werden um den Spieltag für sich zu entscheiden. Sewald (der den verletzten Ziel ersetzte) und Andi Birkmaier spielten das Einer-Doppel.

Deutliche Leistungssteigerung

Nach 0:6 0:2 Rückstand stand am Ende dank einer deutlichen Leistungssteigerung ein 0:6 6:4 10:7 Sieg. Bauer und Stein, ein gut eingespieltes Doppel, gewannen 6:3 6:1. Betzl und Eder-März mussten sich knapp 5:7 7:5 5:10 geschlagen geben. Am Ende stand ein 6:3 Erfolg und so kann man entspannt auf dem 4. Tabellenplatz in die nun anstehende vierwöchige Pause gehen.

Andreas Birkmaier



Taktikbesprechung - Andi Birkmaier (rechts) gibt Daniel Rinner Tipps. Foto: Im

sich denkbar knapp im Champions-Tie-Break mit 14:16 geschlagen geben. Die restlichen Einzel konnten alle klar zugunsten des SV Albaching gestaltet werden. In den Doppelbegegnungen war auch nur das Einer-Doppel eine knappe Geschichte. Andreas Birkmaier und Hans-Jörg Sewald setzten sich hier mit 6:4 und 6:3 durch. Somit ein gelungener Start ins neue Jahr durch diesen 8:1 Sieg. Entsprechend anders sah



Auch das Kulinarische kommt nicht zu kurz. Hans-Jörg Sewald lässt es sich schmecken. Foto: Im

Tabelle Tennis-Herren

Herren Südliga 3 Gruppe 048

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matchpunkte	Sätze
1	TSV Soyen	3	06:00	18:19	37:22
2	Wasserburg-Reitmehring	4	06:02	26:10	55:27
3	SpVgg Jettenbach	4	04:04	23:13	51:32
4	SV Albaching	4	04:04	19:17	42:37
5	TSV Gars	3	02:04	10:17	22:36
6	TC Steinhöring	3	02:04	08:19	23:42
7	FC Maitenbeth	3	00:06	04:23	13:47

Tennisheimspiele

Erste Mannschaft:

So. 26. Juni 10 Uhr TeG Wasserburg

Zweite Mannschaft:

in Oberndorf
So. 19. Juni 10 Uhr Obertaufkirchen
So. 26. Juni 10 Uhr TeG Alzstadt
So. 10. Juli 10 Uhr TSV Buchbach

in Maitenbeth **U15:**
Fr. 24. Juni 16 Uhr Baldham-Vater. II

U12:
Sa. 02. Juli 09 Uhr Oberbergkirchen

Wir freuen uns über jeden Zuschauer. Alle Spiele aller Mannschaften des SV Albaching/FC Maitenbeth finden Sie auch unter www.btv.de



Funino: 4 Tore pro Spielfeld Dank an Nasenbach-Verein für Spende

Albaching (gm) - Funino heißt der neue Modus bei der G- und F-Jugend. Manch einer mag sich fragen, was das für eine Spielweise sein soll. Zugegeben es ist ungewohnt, macht den Kindern aber Spaß und soll zu mehr Spielverständnis führen.

Anstatt der normalen Kleinfeld-Tore soll ab der Saison 2023 mit vier kleinen Toren pro Spielfeld und mit drei Feldspielern pro Mannschaft gekickt werden. Zu-

sätzlich gibt es eine Abschluss-Zone, um Weitschüsse zu unterbinden.

Die ersten Turniere wurden bereits auswärts und auch zuhause abgehalten. Dafür mussten zusätzliche Tore beschafft werden.

Jugendleiter Karl Seidinger bedankte sich bei den Vorständen Ulrich Vital und Günther Müller vom Nasenbach-Verein für die Spende von 440 Euro für die neuen, mobilen Tore.



DIPL.-ING. (FH)
HANS-JÖRG SEWALD

CHRISTOPHER STR. 16 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 8895203 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE



Neue Kollektion verfügbar Muster bei Schuh und Sport Sax



Albaching (gm) - Die Vereinskleidung des SV Albaching für die nächsten Jahre kann nun auch bei Schuh und Sport Sax vor Ort begutachtet werden.

„Alles bleibt beim Alten“ Förderverein des SV Albaching tagte

Albaching (gm) - Am Freitag, 16. Mai fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des SV Albaching statt. Vorstand Andreas Moser konnte sich in seinem Bericht des vergangenen Vereinsjahres kurz fassen, Corona ließ Grüßen. Begrüßen konnte er allerdings zahlreiche Gäste. Im Anschluss an den Förderverein tagte noch der SVA und einige Gäste erschienen daher bereits zur ersten Sitzung.

Keine der üblichen Veranstaltungen, wie Jugendturnier, Kicker-nacht-Turnier oder Steckerl-Fisch Verkauf konnte durchgeführt werden. Über den Förderverein des SVA konnte so lediglich der Brotzeit-Verkauf einiger Heimspiele der Senioren abgewickelt werden.

Leichtes Plus in der Kasse

Der Bericht von Kassier Günther Müller fiel deshalb ähnlich kurz aus. Erfreulich ist, dass alle Bandenwerber auch in den beiden gebeutelten vergangenen Jahren den Förderverein und damit den SV Albaching unterstützt haben. So erklärt sich auch das Jahreser-

gebnis von rund 1.800 Euro Gewinn. Und das bei überwiesenen Spenden an die Abteilung Fußball von 6.000 Euro. Ein Dank geht an dieser Stelle an die Werbepartner. Im Anschluss konnte Revisor Ludwig Ringlsetter, der die Kasse mit Franz Konrad geprüft hatte, eine fehlerfreie Kassenführung bescheinigen. Die Entlastung von Kassier und Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Keine Überraschung bei Neuwahlen

In diesem Jahr standen auch wieder die Neuwahlen an, Bürgermeister Rudi Schreyer übernahm die Wahlleitung und konnte die bestehende Vorstandschaft in Rekordzeit für die nächste Periode bestätigen. Moser bleibt erster Vorstand, zweiter Vorstand ist Michael Binsteiner, die Kasse bleibt in den Händen von Günther Müller und Schriftführer ist Christian Katterloher. Die beiden Revisoren wurden ebenfalls wieder gewählt. Zum Abschluss dankte Bürgermeister Schreyer noch der alten und gleichzeitig neuen Vorstandschaft und wünschte weiterhin Gutes Gelingen.



Professionelle Fahrzeugaufbereitung und -pflege

E-Mail info@glanz-maxx.de
Website www.glanz-maxx.de
facebook www.facebook.com/glanzmaxx
instagram www.instagram.com/glanzmaxx

Tel.: 0152 - 091 045 06
Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching



Vereinsausflug der Stockschiützen nach Leiwen

Eurostrand-Resort an der Mosel beherbergt die große Truppe - Viele Ausflüge

Leiwen - Eigentlich war der Ausflug schon im Jahr 2020 geplant, musste aber aufgrund der Coronasituation abgesagt werden. Nun hat es endlich geklappt! Pünktlich um 8:30 Uhr starteten am Sonntag, den 22. Mai die 37 Teilnehmer zum 5-Tages-Ausflug an die Mosel. Gegen Mittag gab es bei einem Zwischenstopp auf einem Rastplatz eine kleine Stärkung mit Handwurst, Semmeln, Kaffee und Kuchen.

Stärkung lässt Stau aushalten

Dank der Stärkung haben auch alle den anschließenden Stau an einer Baustelle gut überstanden. Mit einiger Verspätung, aber gut im Eurostrand in Leiwen angekommen, freuten sich alle auf die Stärkung am reichhaltigen Abendbuffet, bevor die Zimmer bezogen wurden. Mit einem gemütlichen Beisammensein im Innenhof ließ man den Tag ausklingen. Tag Zwei begann mit einer geführten Wanderung durch Leiwen, bevor es am Nachmittag zu einem Halbtagesausflug mit Stadtführung nach Trier ging. Besonders

sehenswert waren in der ältesten Stadt Deutschlands die Porta Nigra (frühes römisches Stadttor), der Dom von Trier, die kleine Basilika (Liebfrauenkirche) und die Konstantinbasilika. Am Abend gab es eine Modenschau, bei der einige unserer Damen ihre verborgenen Modeltalente zum Besten gaben.

Verborgene Modeltalente

Anschließend bestand noch die Möglichkeit, bei Livemusik das Tanzbein zu schwingen oder einfach einen gemütlichen „Ratschabend“ zu verbringen. An Tag drei stand ein Ganztagesausflug nach Luxemburg auf dem Programm. Auch hier gab es eine Stadtführung zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt wie z.B. das historische Sparkassengebäude, das Mahmal goldene Frau zum Gedenken an die gefallenen Soldaten der Stadt Luxemburg im ersten Weltkrieg, die Kathedrale, die Residenz des Großherzogs und die größte Steinbogenbrücke der Welt (Adolphe-Brücke). Nach der Rückkehr ins Resort standen eine Weinprobe oder gemütliches

Beisammensein bei Kaffee und „Lieblingstorten“ auf dem Programm. Das Abendprogramm bestand an diesem Tag aus Bowling, Livekonzert eines Gastkünstlers oder Tanz mit DJ. Am vierten Tag hatte man die Möglichkeit an einer geführten Weinbergwanderung teilzunehmen, bevor es am Nachmittag zu einem Halbtagesausflug nach Cochem ging. Nach der wunderschönen Fahrt entlang der Mosel gab es auch hier die Möglichkeit einer kurzen Führung in der Cochemer Altstadt. Besonders beeindruckend war die Reichsburg, die auf einem steilen Bergkegel thront. Das schöne Wetter lud viele zu einem Spaziergang am Moselufer ein, bevor es mit dem Bus über einige schöne Aussichtspunkte zurück zum Eurostrand ging.

Musical 1001 Nacht

Hier wartete nach dem Abendbuffet wieder eine Besonderheit auf uns – das Musical 1001 Nacht! Wer sich hier von den Tanzdarbietungen inspirieren ließ, konnte dies im Anschluss wieder auf der Tanzfläche umsetzen. Wer die

Ausflüge nicht mit machen wollte, konnte vor Ort verschiedene andere Aktivitäten, die vom Resort angeboten wurden, nutzen wie zum Beispiel Fahrradtouren, Schwimmbad, Sauna, Minigolf, Wanderungen. Nach der kräftigen Stärkung am Frühstücksbuffet wurde am Donnerstag gegen 10 Uhr dann wieder die Heimreise angetreten. Bei einem letzten Stopp beim Hirschbachwirt in Forstern ließ man die Reise bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Gemeinsamer Ausklang in Forstern

Sicher denken viele von uns sehr gerne an die Tage in Leiwen, den Eurostrand mit dem guten Service, das leckere Essen und den schönen Aufenthalt dort zurück. Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren der Reise Anneliese und Wilhelm Oberland, Josef Sewald für die guten Würste, Anneliese Oberland für den Kuchen und unserem Busfahrer Herbert Unterhaslberger für die angenehme Fahrt.

Traudl Stöckl




Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rollläden
Markisen

Wasserburger Straße 7 Telefon: 08076 / 88 98 555 E-Mail: info@markisen-guder.de
 83544 Albaching Mobil: 0176 / 20 69 21 65 www.markisen-guder.de



Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
 Steuerungstechnik
 Sat-Anlagen
 Elektrogeräte
 Reparaturen

Herbert Birkmaier
 Zell 5 ~ 83544 Albaching
 Tel. 08076 / 887540
 Fax 08076 / 887541
 Mobil 0170 / 4056351

SVA Gesamtverein mit JHV

Beitragserhöhung in den Abteilungen

Albaching (gm) - Vorstand Günther Müller konnte am Freitag, 16. Mai knapp 20 Gäste im Sportheim zur Jahreshauptversammlung des SV Albaching begrüßen.

Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder folgte der Bericht aus den Abteilungen. In nächster Zeit wird die Vorstandschaft mit Sicherheit das geplante Baugebiet am Sportgelände beschäftigen und noch einige Gespräche erfordern.

Kassier Günter Ganslmeier konnte einen Gewinn von rund 2.000 Euro vorweisen, die Revisoren bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung.

Die Entlastung sowohl des Kas-

siers, als auch der gesamten Vorstandschaft wurde einstimmig beschlossen.

Formal von der Mitgliederversammlung bestätigt wurden auch die angepassten Mitgliedsbeiträge aus den einzelnen Abteilungen, wie in deren Versammlung vorgeschlagen.

Zum Schluß blieb noch Danke zu sagen an alle Aktiven, Helfer, Trainer, Schiedsrichter, Fahnenabordnung, Vorstandschaft und Abteilungen.

Ein Dank geht auch an die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.



50 Paar Socken für die Radler

Dank an Firma B11 von Dirk Huber

Albaching - Auf leisen Sohlen sind die Albachinger Radsportler nun unterwegs. Das neue Outfit

mit neuem Trikot und neuer Hose wird nun auch an den Füßen abgerundet.

Die Firma B11 von Dirk Huber spendet der Abteilung Radsport des SV Albaching 50 Paar Socken, um somit das Erscheinungsbild der Mitglieder auch an den Füßen einheitlich zu gestalten und dementsprechend abzurunden.

Abteilungsleiter Dominic Janda bedankt sich im Namen aller Mitglieder beim Spender: „Die Radsportabteilung dankt Dirk Huber sehr für die großzügige Spende.

Wir hoffen auf gutes Wetter, dass man die Socken bei den Ausfahrten dann auch zu Gesicht bekommt. Bis dato verschwanden die Socken immer unter den Beinlingen. Das pinke Logo an der Ferse wird jedenfalls ein Eye-catcher werden.

Und darauf freuen wir uns schon.“

Dominic Janda

Allianz

Unzufrieden im Job?

ALLIANZ BACHMEIER

ALLIANZ BACHMEIER

Vertriebsassistent/in mit kaufmännischer Ausbildung Voll- oder Teilzeit



Wo
83544 Albaching



Voraussetzung
Kaufmännische
Ausbildung

Chancen nutzen, Verantwortung übernehmen.

Du hast gerne Kontakt mit Menschen? Du hast gerade eine Ausbildung abgeschlossen und suchst eine neue Herausforderung oder bist unzufrieden? Dann bewirb Dich beim Marktführer!

Deine Aufgaben

- Büromanagement
- Schadenbearbeitung
- Kundenberatung und Vertrieb

Was wir bieten.

- Hundertprozentige Einarbeitung in ein erfolgreiches Team
- Garantierte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Ein faires Festgehalt
- Erfolgsbeteiligung
- Zuschuss zur Altersvorsorge
- kollegiales Arbeitsklima

Werde Teil unseres Teams!

Schick Deine Bewerbung an:

Fritz Bachmeier

fritz.bachmeier@allianz.de

→ [ALLIANZ.BACHMEIER.DE](https://www.allianz-bachmeier.de)



Benno Moser

Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t

Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Abteilung Radsport reiste ins Trainingslager

Durchwachsenes Wetter auf Mallorca - tagesaktuelle Planung sorgten für 400 Kilometer

Albaching - Trotz des durchwachsenen Wetters war das Trainingslager ein Erfolg. Es wurden rund 400 Kilometer gesammelt und am letzten Tag gab es Höhenmeter zu absolvieren. Die erste Veranstaltung ist bereits am 5. Juni, die Strecke 190 Kilometer.

„Der Rennradfahrer wird im Frühjahr gemacht“. So oder so ähnlich lautet ein Spruch, der unter den Rennradfahrern wohl bekannt ist.

Es gilt seit jeher, dass im Frühjahr lange Fahrten mit dem Rennrad am besten geeignet sind, um die Grundaushalterung zu trainieren. Deshalb konnten die Radsportler nun endlich mal wieder in südlicheren Gefilde fahren im Frühjahr, nachdem die letzten Jahre aufgrund Corona kein Trainingslager abgehalten werden konnte. Um es aber gleich vorwegzunehmen: Dieses Jahr hatten wir schon angenehmere Tage rund um Alba-

ching als wir das dieses Jahr auf Mallorca erleben.

Wetter war durchwachsen

Schon die Wettervorhersage für die Woche verhieß nichts allzu Gutes. Trotzdem machten sich sieben Mitglieder frohen Mutes auf, um nach Alcudia, ganz im Nordwesten der Insel, zu reisen. Nach dem Empfang der Leihräder vor Ort konnten wir am ersten Tag dann auch gleich zu einer ersten Ausfahrt starten. Hier war das Wetter auch noch angenehm. Es tröpfelte zwar zwischendurch, war aber nicht zu kalt und auch nicht windig.

Die nächsten Tage waren dann von Wind und Regen geprägt, so dass es nahezu unmöglich war in die schönen mallorquinischen Berge, das Tramuntana Gebirge, zu fahren. Es wäre bei dem Wind und Regen einfach zu gefährlich gewesen, da die Abfahrten schnell sehr rutschig werden.

Kurzfristig umgeplant

Also wurde der bereits ausgefeilte Tourenplan für die Woche, mit all den wunderschönen Anstiegen, über den Haufen geworfen. Es galt dann täglich erstmal die Lage am Himmel zu beobachten, um dann zu entscheiden wohin gefahren wird. Insgesamt konnten vier Touren, mit in Summe etwa 400 Kilometern gefahren werden. Die eingesparte Zeit auf dem Fahrrad



Die traumhafte Aussicht musste erstmal mit Höhenmetern auf dem Rad erarbeitet werden. Fotos: Dominic Janda

konnte dann allerdings im Wellnessbereich des Hotels und in dem nahe gelegenen Irish Pub gut überbrückt werden.

Siesta des Busfahrers führt in die Altstadt

Aber auch etwas Kultur stand auf dem Programm. Der Busfahrer, der nach Palma fahren sollte, hatte offensichtlich bei seiner Siesta etwas verschlafen, weshalb der Bus einfach nicht kam und wir dann kurzerhand einfach in die Altstadt von Alcudia gingen, welche mit der historischen Stadtmauer und den engen Gassen sehr schön und gemütlich ist. Aber auch die Restaurants in Alcudias Altstadt machten einen einladenden Eindruck und so standen natürlich die für Spanien typischen Tapas auf dem Speiseplan.

Am letzten Tag war Petrus dann wieder etwas versöhnlicher, so dass man doch wenigstens einmal in die Berge fahren konnte und

auch den Leuchtturm am nördlichsten Punkt der Insel, dem Cap de Formentor, konnten wir einmal anfahren. Auf dieser Tour konnten wir dann auch nochmal gut Höhenmeter sammeln, was uns auf den vielen geplanten Radveranstaltungen dieses Jahr sicherlich zugute kommen dürfte.

Schon am 5. Juni ist die erste offizielle Veranstaltung des Jahres auf unserem sportlichen Kalender. Der Sternfahrer Straßkirchen e.V. lädt zu seiner jährlichen Sternfahrt, welche mit einer Streckenlänge von 190 Kilometern gleich mit einem richtigen Kracher aufwartet.

Der Gute Zweck, den die Sternfahrt aber verfolgt, motiviert dann vielleicht noch etwas mehr die Strecke zu bewältigen. Die Kilometer auf Mallorca und Zuhause im Trainingsraum bilden dafür aber zweifelsohne die Grundlage.

Dominic Janda



Ein Blick auf die engen Straßen auf der Insel Mallorca.

Ludwig
Krieger
Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076-887196
Fax 08076-888597
Mobil 0173-9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt's an Luggi, der woaß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:

Sei's - an Wein vom Winzer
unsere guadn Nudeln
Kas, Würstl, an Butter
und no vui mehra
- Kalbimilli und Fuattakalk
- und mit unsere Putzmittel glanzet da Stall
GESCHENKERBE MACH MA FEIAA!

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferl.
Do kennt's kemma und selba wos macha.
Fragt's uns einfach.

Uns gfreit's wenns vorbei schau't's!

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!

Stiftung Attl
Intal-Werkstätten

Gemüsepflanzen
in großer Auswahl

www.attler-markt.de

**Attler
Markt**

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Montag: Ruhetag

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

Einakterabend war der Höhepunkt

Jahreshauptversammlung des Theater- & Musikvereins

Albaching (wff) - Der Theater- und Musikverein Albaching e.V. hatte am 11. Mai im Bürgersaal zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Es wurde sowohl auf das erfolgreiche letzte Jahr zurückgeblickt als auch schon auf die kommenden Termine hingewiesen.

Eine reichhaltige Tagesordnung bot der Verein bei seiner Jahreshauptversammlung im Bürgersaal. Da der Vorsitzende Herbert Binstener krankheitsbedingt verhindert war begrüßte Sebastian Friesinger jun. als einer seiner beiden Stellvertreter die anwesenden Mitglieder und eröffnete die Sitzung mit einem Totengedenken der verstorbenen Mitglieder und Gönner des Vereins.

Dank vom Vorstand

Es folgte der Bericht des Vorsitzenden, den auch Sebastian Friesinger jun. übernahm. Er berichtete im Jahresrückblick über zahlreiche Termine im vergangenen Jahr. Höhepunkte waren dabei die in Zusammenarbeit

mit der gesamten elfköpfigen Vorstandschaft organisierten Veranstaltungen: Die sechs Einakterabend-Aufführungen, der Betriebsausflug, das traditionelle Musiklehreressen und drei Vorstandschaftssitzungen. Herbert Binstener ließ einen Dank bei allen Helfern und seiner Vorstandschaft ausrichten.

Leider kein Vorspielabend

Anschließend berichtete der zweite Vorsitzende Peter Pfitzmaier über die Arbeitsgruppe Musik. Das Schülerkonzert musste leider auch in diesem Jahr entfallen. Man blickt aber voller Hoffnung und Vorfreude aufs nächste Jahr. Vor Schulende wurden letztes Jahr auch wieder Musikunterrichtsan-

meldezettel an den umliegenden Schulen verteilt. Im Oktober fand wieder das Musiklehreressen statt, womit diesen für ihre Arbeit gedankt wurde und gemeinsam auf das Schülerkonzert zurückgeblickt wurde.

Anschließend folgte wieder Sebastian Friesinger jun. mit dem Bericht der Arbeitsgruppe Theater, wo es natürlich hauptsächlich um den Abend mit den drei Einaktern „Franz Josef II.“ von Regina Harlander sowie „Anästhesie“ und „Abseits“ von Ephraim Kishon unter der Regie von Herbert Binstener, Magdalena Pfitzmaier und Michael Binstener ging. Der Verein ist froh, dass man im letzten Jahr nach der Zwangspause in 2020 wieder ein Stück auf die Bühne bringen konnte, auch wenn es aufgrund der Rahmenbedingungen mit Einlasskontrollen, 2G/3G, Mindestabstand, usw. kein leichtes Unterfangen war, aber die Mühen haben sich gelohnt.

Einakter haben sich bewährt

Auch das Format mit Einaktern, kleineren Ensembles und flexibler Probenplanung war eine sehr gute Entscheidung. Das Stück wurde ab September mit 13 Sprechrollen in zahlreichen Proben einstudiert und dann schließlich sechs Mal aufgeführt. Hierfür bedankte er sich bei allen Mitwirkenden, so auch beim Brotzeit-

und Barteam unter der Leitung von Karin Wimmer, beim Bankhaus RSA für den Vorverkauf und den Mitwirkenden hinter und vor der Bühne sowie bei Bärbel Pfitzmaier, die sich neben dem Theater spielen auch wie jedes Jahr wieder um die Kostüme kümmerte.

Auch das passende Bühnenbild verlieh dem Stück die passende Note, genauso wie die besonderen Sound- und Lichteffekte der Technik, die manche Ausschnitte toll in Szene setzte. Weiterhin bedankte er sich auch bei der Schminkexpertin Christa Schwimmer, der Regieassistentin Alex Langer, der Einlasskontrolle um Angela Sanftl und dem Kassen-Team um Claudia Mayer.

Doch besonderen Dank gab es natürlich für die drei Regisseure. Alles in allem war er sehr zufrieden, dass es allgemein wieder geklappt hat ein Stück auf die Bühne zu kriegen und es trotz der Rahmenbedingungen und dadurch auch weniger Zuschauer wieder ein Erfolg war.

Ordentliche Kassenführung

Auch der Kassenbericht durch TMVA-Kassiererin Claudia Mayer spiegelte dies wieder. Stefan Fleidl, der mit Hans-Jürgen Wagner die Kasse geprüft hatte, berichtete anschließend über ein hervorragend geführtes und gut protokolliertes Kassenbuch, in der alles sauber geordnet ist und dankte dafür der Kassiererin. So sahen dies auch die anwesenden Mitglieder und stimmten einstimmig für die Entlastung der Kassiererin Claudia Mayer und der gesamten Vorstandschaft. Bei der Ideensammlung für das traditionelle Herbst-Theater gab es noch keine konkreten Vorschläge, nur dass es wahrscheinlich wieder in Richtung Einakter gehen wird und der Wunsch da ist, dass die junge Generation sich wieder bei der Regie beteiligen würde. Anschließend wurde noch der Termin und einige Infos für den Theaterverein-Betriebsausflug 2022 zum Achensee bekannt gegeben. Er findet von Samstag, 10. September, auf Sonntag, 11. September, statt, Anmeldungen sind bei Herbert Binstener möglich. Zum Schluss beendete Sebastian Friesinger jun. die Jahreshauptversammlung mit einem Dank an die anwesenden Mitgliedern fürs Kommen.



HANS WIMMER

WIMMER

TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU

DUNERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
MOBIL. 0175 20 65 391
TELEFON: 08076 1497
E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE
WWW.WIMMER-TEICHE.DE

TEICHANLAGEN
PFLASTERBAU
RASENBAU
GARTENPFLEGE
TEICHPFLEGE

Hallenfest
am Feuerwehrhaus Albaching

So. 14. August ab 8 Uhr
Festsonntag

- 8 Uhr Weißwurstfrühschoppen
- 10:30 Uhr Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung
- Mittagstisch
- Abends ab 18 Uhr Grillabend

Mo. 15. August ab 18 Uhr
Kesselfleisch & Rehragout

- Abends ab 18 Uhr Kesselfleisch und Rehragout

Feuerwehrhaus Albaching

Petersfeuer
KLJB Albaching

Samstag, 2. Juli 2022

Beginn: 19 Uhr

Schmankerl vom Grill

Open Air
Hüpburg
Bier vom Fass
FM DJ's
Barbetrieb

Nur bei schönem Wetter!

In Gröben bei Albaching

Maibaumdiebe in die Flucht geschlagen

Viele helfende Hände - Hüttentüre gegen Nostalgiepreis zu erwerben

Albaching (jn) - Die Maibaumwache, an der sich der Gartenbauverein beteiligt hatte, verlief erfolgreich. Alle möglichen Diebe wurden mit Sätzen wie: „Ich kenne deine Mutter“ oder Maibaum im Tausch „nur für zehn Obstbaumpflanzen“ in die Flucht geschlagen.

„Ich kenne deine Mutter“

Unter verschärften Bedingungen, wie laute Musik und verbrauchte Luft hielten wir standhaft Wache. Das gemütliche, liebevoll gestaltete Stüberl und die gute Versorgung durch den Maibaumverein bescherte uns einen unvergesslichen lustigen Abend.

Jetzt ist es soweit: die Hütte auf der Insel ist Geschichte. In weniger als zwei Stunden war sie komplett abgerissen. Bissel Wehmut kam auf, aber als die einzelnen

verrotteten Teile sichtbar wurden, überwiegt doch die Vernunft und die Gewissheit, dass es einfach notwendig ist, was neues zu bauen. Wegen des doch recht abgelegenen Ortes ist es eine logistische Herausforderung alle Materialien und Hilfsmittel auf die Insel zu bringen. Deshalb gibt's zur Zeit auch einen Steg zur Insel. Dafür ist schon mal der eine oder andere baden gegangen. Schritt für Schritt bauen wir jetzt gemeinsam mit dem Bürgermeister, der Firma Walpertinger, dem Imkerverein und mehr oder weniger freiwilligen Familienmitgliedern ein neues schmuckes Inselhütterl. Übrigens ist es noch möglich die recht individuelle Türe der alten Hütte gegen einen Nostalgiepreis zu erwerben. Auch das Wappen auf der Insel wird renoviert und ist dann hoffentlich für lange Zeit schön und würdig die Geschichte des Ortes zu repräsentieren.



Mit Wehmut wird die Hütte auf der Dorfinself abgebaut.

Der zweite Kräuternachmittag bei der Kräuterpädagogin Rosmarie Pöschl war sehr gut besucht. Auch viele jüngere Teilnehmer lauschten fasziniert dem Kräuterrwissen. Begeistert kosteten sie von dem grünen, gesunden Essen. Die Staudenbepflanzung auf den Kreisel dürfen jetzt vom Verein gepflegt werden. Grundsätzlich sollte es auch nicht zu arbeitsaufwendig sein, wenn nicht gerade Hagel oder Trockenheit den Pflanzen zusetzt. Heuer haben wir schon einigen Löwenzahn entfernt, der die Hagel geschwächten Pflanzen belagerte. Wer gerne

bei der Pflege mithelfen mag, ist herzlich willkommen und kann sich gerne bei Johanna Neuwieser unter 08076/7331 anmelden. Ich erstelle dann eine Gruppe, die immer angefragt wird, wenn Pflegearbeiten anstehen. Die Christihimmelfahrt-Radltour führte uns heuer zur Feckl-Kapelle in Öd. Nach einem gemeinsamen Innehalten und gestärkt mit einem „Namenstags-Schnapsel“ ging es weiter zur Sandlkapelle und anschließend nach Forsting zum Wirt. Ein schöner fröhlicher Ausflug in diesmal kleiner Runde.

Kfz- und Landtechnik

Oettl

GmbH & Co. KG



Hauptuntersuchungen:
immer Dienstag vormittags



**Rasentraktor
CM 7014 H Pro**

Der leistungstärkste seiner Klasse

- B & S Powerbuilt-Motor 3130 AVS (Max. Leistung 13,5 PS)
- 84 cm Schnittbreite
- 240 l Grasfangbehälter
- Minimaler Wenderadius
- Mulchkit

Aktionsangebot
EUR 3.599,- inkl. MwSt.
Gültig so lange Vorrat reicht

Dorfstraße 11 Telefon (08076) 225 info@oettl-albaching.de
83544 Albaching Telefax (08076) 8627 www.oettl-albaching.de

Erdbeer-Tiramisu

das (rot-weiße) grüne Rezept von Regina

Zutaten: 500g Erdbeeren, 3 El Zucker, 250g Mascarpone, 250g Quark, 1 El Zitronensaft, 1 Pck. Vanillezucker 100g Löffelbiskuits, Orangensaft

Zubereitung: Erdbeeren waschen, in Scheiben schneiden mit 1 El Zucker bestreuen. Mascarpone, Quark, Vanille und die zwei El Zucker verrühren. Je nach Gefäß, die Schichten einteilen. Zuerst eine Lage Biskuits, diese mit Orangensaft beträufeln, danach eine Schicht Creme und dann Erdbeeren. Wiederholen und zum Schluß mit Erdbeeren verzieren.

Studio BARBARA Komorek

Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091

Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
 - Med. Fußpflege
 - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbehandlung**
 - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus



Die neuen und die ehemaligen Ortsobmänner (v.l.): Hans Zacherl, Johannes Gschwendtner, Thomas Bauer, Christian Seidinger, Markus Purtz und Josef Pöschl. Foto: Zacherl

Neue Ortsobmänner

Albaching und Utzenbichl wählt neue Obmänner

Albaching (as) - Die Landwirte in den Ortsverbänden Albaching und Utzenbichl haben, ebenso wie die Bäuerinnen eine Woche zuvor, neue Obmänner und deren Stellvertreter gewählt. In beiden Ortsverbänden stellten sich die bisherigen Obmänner nach langen Dienstjahren nicht mehr zur Wahl.

Albachings bisheriger Obmann Hans Zacherl hatte dieses Ehrenamt 30 Jahre mit viel Engagement inne, sein Kollege Josef Pöschl kümmerte sich für Utzenbichl 25

Jahre lang um die Belange der Bauern.

Die neuen Ortsobmänner für Albaching sind Johannes Gschwendtner und Thomas Bauer. Für Utzenbichl kümmert sich der bisherige Stellvertreter Markus Purtz jetzt als Obmann um die Belange der Landwirte. Als neuer Stellvertreter steht ihm Christian Seidinger zur Seite. Als Beisitzer wurden Stefan Schreyer und Thomas Barth in das Utzenbicheler Gremium gewählt.

Feuerwehr tagt am Donnerstag

Hauptversammlung am 9. Juni in Kalteneck

Albaching - Die Freiwillige Feuerwehr Albaching trifft sich am Donnerstag, 9. Juni um 20 Uhr in Kalteneck zur Jahreshauptversammlung. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Berichte des abgelaufenen Vereinsjahres und

der Kasse, sowie die Vorschau. Es gibt auch wieder Neuaufnahmen und der Bericht des Kommandanten beinhaltet die geleisteten Einsätze durch die Wehr. Auf zahlreiche Besucher freut sich die Vorstandschaft.



Die neuen und die ehemaligen Ortsbäuerinnen (v.l.): Rosmarie Pöschl, Christina Seidinger, Maria Gschwendtner, Kathi Zacherl, Gitti Zacherl und Maria Barth. Foto: Zacherl

Neue Ortsbäuerinnen

Zwei Ortsverbände unter neuer Leitung

Albaching (as) - Die Damen der Ortsverbände Albaching und Utzenbichl trafen sich Mitte Mai zur Wahl der jeweils neuen Ortsbäuerinnen. Die bisherige Leiterin in Albaching, Maria Gschwendtner trat nach 15 Jahren Dienstzeit nicht mehr zur Wahl an, auch ihre Stellvertreterin Gitti Zacherl stellte ihr Amt zur Verfügung. Ihre

Aufgabe übernimmt nun Kathi Zacherl.

Auch in Utzenbichl wurden neue Frauen für dieses Ehrenamt gesucht, nachdem Rosmarie Pöschl nach 10 Jahren das Amt abgeben wollte. Für sie wurde Maria Barth als erste und Christina Seidinger als stellvertretende Ortsbäuerin gewählt.



FFW Albaching

Die Freiwillige Feuerwehr Albaching hält am 9. Juni die jährliche Jahreshauptversammlung ab 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck ab.

Jagd Utzenbichl

Der Jagdpachtschilling der Jagdgenossenschaft Utzenbichl kann noch bis zum 15. Juni am Schalter des Bankhauses RSA abgeholt werden.

EXKLUSIVE HAUSTÜREN

SCHÖNE FENSTER

Schreinerei

Nagl



ISARHOLZ

SCHÜCO

Innentüren • Einbauschränke • begehbare Schränke

Kapellenweg 4b • 85664 Hohenlinden
Tel: 080 76 / 889 87 12 • Mobil: 0179 / 11 333 96

www.schreinerei-nagl-hohenlinden.de
Schreinerei-Nagl@t-online.de

Hanslmeier & Bachmaier
GmbH

Fenster & Türen

----- **NEU** -----

Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern

von **SCHÜCO**

incl. staatlicher KfW Unterstützung

Am Kornfeld 4 • 83562 Rechtmehring
Telefon 08076 - 8142 • info@a-hanslmeier.de

Viel Spielen und Toben im Wildpark

Krönender Abschluss der Erstkommunion

Oberreith - Mit einem Ausflug in den Wildpark Oberreith ging die Erstkommunionvorbereitung im Pfarrverband zu Ende. Am vergangenen Sonntag war ein gelungener Nachmittag mit viel Spielen und Toben im Indoor – Park und einem Rundweg durch den Wildpark der krönende Abschluss einer noch unter Corona – Bedingungen begonnenen Erstkommunion – Vorbereitung.

Die Kinder hatten sich in Gruppenstunden unter dem Motto: „bei mir bist du groß“ auf die erste Heilige Kommunion vorbereitet. Die Kommunionen fanden in Pfaffing für die Klasse 3a am 8. und für die 3b am 22. Mai statt. Die Albachinger Kinder feierten ihre Erstkommunion am 15. Mai. Wieder in der Kirche und mit feierlicher musikalischer Gestaltung. Es war ein wunderschönes Erlebnis für die Kinder.



Michael Kafka Die Erstkommunionkinder vor der Abfahrt nach Oberreith.



Erfreulich viele Besucher beim Gartenfest am Kinderhaus.
Foto: Bargenda

Luftballone gehen auf Reisen

Familienfest am Kinderhaus gut besucht

Albaching (gm) - Das Team vom Kinderhaus Schatzkiste konnte sich am letzten Tag vor den Ferien über zahlreiche Besucher und Helfer freuen.

Am Freitag, 3. Juni traf man sich im Garten und startete nach der Begrüßung mit dem Fliegerlied in das kleine Familienfest. Groß und Klein machten mit.

Im Anschluss standen den Kindern dann verschiedene Spielstationen zur Verfügung und einen

Losstand gab es auch. Für Verpflegung war natürlich ebenfalls gesorgt.

Ein Dank geht daher an die Eltern, die ein großes und tolles Buffet auf die Beine gestellt hatten. Es haben sich Alle schmecken lassen.

Den Abschluss bildete dann das gemeinsame Steigenlassen der Luftballone, die mit Gedanken und Wünschen auf die Reise gingen.



Gut besuchte Maiandacht

Albaching/ St. Christoph (wfj) – Am Freitag, 27. Mai 2022, fand wieder die Sebastiane-Maiandacht am Sebastiani-Kreuz nahe Holzhäusl statt. Um 19 Uhr traf man sich in Kalteneck, um gemeinsam die kurze Wallfahrt zum Kreuz zu begehen. Auch viele Christopher waren ebenfalls zum Sebastiani-Kreuz gewandert oder gefahren. Die anschließende Maiandacht am Sebastiani-Kreuz wurde sehr schön von der Musikgruppe Soatnhauffa umrahmt und von Gemeindereferentin Elisabeth Enghart aus Steinhöring gehalten.

Foto: wfj





**QUALITÄT
DIE MAN
SCHMECKT!**

PRAKTISCH
IN DER 0,33L
FLASCHE

WINZZ

DIE WEINSCHORLE

AUS ALBACHING

WINZZ.DE

Sitzung im Pfarrverband

Pfarrgemeinderäte trafen sich in Pfaffing

Albaching/Pfaffing - Zur ersten regulären Sitzung am 5. Mai traten der Albachinger und der Pfaffinger Pfarrgemeinderat gemeinsam zusammen, um zum Beginn der neuen Amtszeit zentrale Themen im Pfarrverband zu diskutieren.

Im ersten Beschluss einigten sich die Räte, dieses Treffen künftig zweimal pro Jahr zu machen. Auf einen eigenen Pfarrverbandsrat, wie er zur Pfarrverbandsgründung seinerzeit eigentlich genau zu diesem Zweck geplant war und allerdings corona-bedingt nicht zustande kam, wird verzichtet.

An den Sitzungen der Kirchenverwaltung nimmt Finni Reithmeier als Pfarrgemeinderatsdelegierte teil. Die Gesamthaushalts-Sit-

zungen besucht in gegenseitiger Absprache entweder die Pfarrgemeinderatsvorsitzende von Albaching oder von Pfaffing.

Geburtsstagsjubilare zum Achtzigsten werden künftig von Pfarrer Josef Huber oder Michael Kafka besucht, bzw. ein Besuch angeboten. Die Vertreter des Pfarrgemeinderats übernehmen die Gratulationsbesuche der weiteren Geburtsstagsjubiläen (75., 85., 90.) sowie die Gold- und Diamanthochzeiten.

Die Spendung der Krankenkommunion soll wieder regelmäßig erfolgen. Ein Aufruf im Nasenbach-Magazin ist zu Ostern erfolgt. Bis zur nächsten Sitzung wird nach weiteren Möglichkeiten gesucht, um möglichst viele zu erreichen.

Die kommenden Feste und Aktionen (z.B. Firmung in Albaching, Bittgänge) wurden geplant. Wegen der Bautätigkeit an der ehemaligen Kreisstraße muss eine alternative Route über die Postgasse und Kaltenecker Straße für die Fronleichnamprozession organisiert werden. Ein herzliches Dankeschön vorab all jenen, die sich für einen Dienst zum Gelingen des Festes bereit erklärt haben (Aufbauen eines Altars, Fahnen-/Himmel-/Figurträger, ... und natürlich „die, die eh da sind“).

Der Vorschlag zu einer Pfarrfahrt im September zu den Passionsspielen nach Thiersee mit vorherigem gemeinsamen Gottesdienstbesuch und Mittagessen wurde von allen wohlwollend aufgenommen.

Zur Einweihungsfeier der renovierten Kirche St. Peter und Paul in Rettenbach am 3. Juli erscheint ein mit der Festschrift kombinierter Pfarrbrief.

Zur Einweihung mit anschließendem Pfarrfest ist der Pfarrverband herzlich eingeladen.

Klaus Barth



Pfarrei

Die nächste Sitzung des **Pfarrgemeinderats** findet am Dienstag, 21. Juni, 20 Uhr im Pfarrhof statt.

Die **Firmung** findet am 1. Juli um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche statt.

Das **Pfarrgartenfest** wird dieses Jahr nicht stattfinden.



Ein **Besinnungswochenende** im Kloster Harpfetsham findet vom 17. bis 19. Juni statt.

Die **Bergmesse** in Maria Eck findet am 26. Juni statt. Näheres unter Tel.089 60061641 oder E-Mail sekretariat@cursillo-muenchen.de

Am 10. Juli um 17 Uhr wird zu einem **Glaubensgespräch** im Gemeinderaum / Schule von der Cursillo-Gruppe herzlich eingeladen.

Prozession zu Fronleichnam

Albaching - Die Pfarrei möchte herzlich zum Fronleichnamsgottesdienst und anschließender Prozession einladen.

Wir feiern den Gottesdienst am 16. Juni um 19 Uhr in der Pfarrkirche. Bedingt durch die zahlreichen Baustellen ist dieses Jahr folgende Route geplant: Kirche-Schule-Postgasse-Dorfstrasse-Kalteneckerstrasse-Doktorberg-Pfarrgarten. Es wird gebeten, entlang der Route, die Fenster traditionell mit den roten Tüchern

zu schmücken. Zum Gottesdienst und zur Prozession sind die ganze Pfarrei, die Kommunionkinder (Kommunionkleidung) mit ihren Begleiterinnen und alle Vereine, wenn möglich mit ihren Fahnenabordnungen, herzlich eingeladen. Nach der Prozession lädt der Pfarrgemeinderat den Kirchengottesdienst, alle Fahnenabordnungen, Helfer und Mitwirkende in die Schulaula zu einer Brotzeit ein.

Anton Mayer



Maiandacht der Frauen

Albaching – Am Sonntag, 22. Mai hatte die kfd zur Maiandacht in die Pfarrkirche St. Nikolaus eingeladen, die unter dem Motto „Maria die Knotenlöserin“ gefeiert wurde. Gemeindefereferent Michael Kafka ging mit seinem „Impuls“ näher auf dieses Thema ein und einige Frauen der Vorstandschaft regten mit den vorgetragenen Texten zum Nachdenken an. Die besinnliche Musik der Gruppe „Soatnhaufa“ trugen zur Gestaltung dieser Andacht bei. Im Anschluss wurde zur Maibowle in den Pfarrgarten eingeladen und so fand dieser Abend einen harmonischen Ausklang. Die Spenden werden für den Blumenschmuck der Kirche verwendet.

Text / Foto: Cilly Kromer

Orgelkonzert

Gedymin Grubba (Danzig in Polen) spielt

große Orgelwerke
aus 4 Jahrhunderten

u.a. von J.S. Bach, Alexandre Guilmant und
Georgi Muschel

Dienstag, 14. Juni 2022 um 20.00 Uhr

in der Pfarrkirche St. Nikolaus, Albaching

Eintritt frei! Spenden zugunsten des Künstlers und
des Erhalts der bedeutenden Jann-Orgel

Dieses Konzert wird
freundlich unterstützt vom

Bankhaus RSA eG

...augenheut anders



Neuwahlen des Leitungsteams durchgeführt

Jahreshauptversammlung der kfd in Kalteneck - Ingrid Schreyer gab ihr Amt weiter

Albaching (ck) - Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 3. Juni in Wirtshaus Kalteneck statt. Die Vorsitzende, Ingrid Schreyer konnte neben zahlreichen Mitgliedern den Präses, Pfarrer Josef Huber und Bürgermeister Rudolf Schreyer begrüßen.

Ingrid Schreyer berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres, die trotz Pandemie durchgeführt werden konnten. Hierzu zählten unter anderem der gemeinsame Ausflug mit dem OGV zur Landesgartenschau nach Ingolstadt und nach Weihenstephan, der Kuchenstand beim Pfarrgartenfest „to go“, das Kräuterbüschen binden, das Schmücken des Altars zum Erntedankfest, das Frauenfrühstück, die Sternwallfahrt nach Altötting, der Weltgebetstag im Bürgersaal, das Osterfrühstück, die Maibaumwache und die Gestaltung der Maiandacht mit anschließender Maibowle im Pfarrgarten.

Die Vorsitzende zeigte sich erfreut, dass die Vorstandschaft so gut zusammengearbeitet habe und bedankte sich beim Team. Erwähnenswert sei auch, dass die kfd Albaching mehrere Neuzugänge zu verzeichnen habe. Nach dem Kassenbericht, der durch die Beauftragte für Finanzen, Marlies Barth vorgetragen wurde, folgte die Entlastung der Vorstandschaft.

Ehrung langjähriger Mitglieder

Ingrid Schreyer konnte an zahlreiche Mitglieder eine Urkunde für ihre langjährige Mitgliedschaft überreichen und der erste Bürgermeister Rudolf Schreyer übernahm anschließend die Durchführung der Neuwahlen. Die erste Vorsitzende übergab ihr Amt an Gabriele Bauer. Ingrid Schreyer fungiert in Zukunft als Beisitzerin. In ihrem Amt bestätigt wurden die zweite Vorsitzende



Die neue Vorstandschaft der kfd Albaching.

Foto: fm

Brigitte Thalmeier, die Kassiererin Marlies Barth, die Schriftführerin Cilly Kromer und die Beisitzerinnen Rosmarie Seidinger und Gabi Voglsammer. Die bisherigen Beisitzerinnen Rosina Grabl, Andrea Maier-Scheyerl, Resi Müller und Elisabeth Sanftl legten ihre Ämter nieder, dafür wurden Mo-

nika Heinz und Brigitte Horny in das Gremium aufgenommen. Pfarrer Josef Huber bleibt weiterhin Präses. Die Kassenprüferinnen Resi Birkmaier und Elisabeth Seidinger führen ihr Amt weiter. Rudolf Schreyer wünschte den Neu- und Wiedergewählten viel Glück für die nächsten Jahre.

Maibaumklau im Kinderhaus erfolgreich

Zähe Verhandlungen der Kinder - Steckerleis als Auslöse

Albaching - Das Thema „Maibaum“ beschäftigte unsere Kinder im Kindergarten nach dem Familientag im Maibaumstüberl sehr. Daher haben unsere Mitarbeiter das Thema aufgegriffen und haben mit den Kindern gemeinsam einen echten Maibaum gebastelt.

Teppichrolle und Krepppapier

Zuerst überlegten sie, was sie dafür verwenden konnten. Sie fanden eine 3 Meter lange Teppichrolle. Diese benutzten sie die letzten Tage in ihrem Spiel auch schon immer als Maibaum. Doch nun verzierten sie ihn richtig. Sie banden blaues und weißes Kreppband herum. Anschließend war es ganz wichtig, ihn zu verstecken.

Gemeinsam suchten sie ein Versteck und passten gut auf ihn auf.

Mit Schilder und Kranz

Die nächsten Tage waren sie noch damit beschäftigt, Schilder für den Maibaum zu basteln. Diese gestalteten die Kinder eigenständig. Sie haben auch einen Kranz gebunden, der die Spitze des Maibaums schmückte. Zum Thema „Maibaum aufstellen“ durften die Kinder auch einen Film von „Willi wills wissen“ anschauen. Doch als sie vom Film schauen zurückkamen fiel ihnen auf, dass ihr Maibaum gestohlen wurde. Schnell fanden sie heraus, wer die Maibaum-Diebe waren. Zu gemeinsamen Verhandlungen trafen



Die tatkräftigen Kinder beim Mini-Maibaum aufstellen im Kinderhaus.

sie sich im Eingangsbereich des Kinderhauses.

beit gab es eine „gscheide“ Brotzeit. Ein paar Mädchen tanzten den „Bandltanz“ und die Jungen brachten die Schilder am Maibaum an. Auch gab es eine Hüpfburg (Matratze im Nebenraum) auf der sich die Kinder austoben durften. Und zum Abschluss gab es noch das versprochene Eis. Es war ein wirklich sehr schönes kleines Projekt rund um das Thema „Maibaum“, das die Kinder fast von selbst gestalteten und so den Brauch näher kennenlernten.

Bandeltanz inclusive

Es wurde dabei ausgehandelt, dass alle Kinderhaus-Kinder ein Steckerleis bekommen. Am Montag nach dem 1. Mai war es dann soweit, auch im Kindergarten wurde der Maibaum aufgestellt. Die Kinder durften dafür alle in Tracht in den Kindergarten kommen. Gemeinsam stellten sie den Baum auf und nach getaner Ar-

Veronika Bargenda



Senioren



Frauen

Die Albachinger Senioren machen einen Tagesausflug am Mittwoch, 22. Juni nach Inchenhofen im Wittelsbacher Land. Abfahrt ist um 9 Uhr in Kalteneck und um 9:15 Uhr in Albaching. Anmeldung über die Liste im Glockenhaus oder telefonisch (08076 / 1864).

Die kfd lädt am Dienstag, 21. Juni zur **Krankenwallfahrt** nach Maria Altenburg ein. Abfahrt ist um 18.45 Uhr beim Kinderhaus. Weitere Zustiegemöglichkeiten in Berg (18.40 Uhr), Kalteneck und Zell. Zur Anmeldung bitte in die Liste im Glockenhaus eintragen.

Besichtigung in Soyer

KLB besucht Wasserkraftwerk

Rechtmehring - Am Freitag 10. Juni organisiert die KLB Rechtmehring eine Besichtigung des Wasserkraftwerkes Vorderleiten. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr bei der Wasserentnahmestelle am Soyener See. Dort informiert der verantwortliche Mitarbeiter der Kraftwerke Haag über Historie, Funktionsweise und aktuelle Da-

ten dieses ehrwürdigen Bauwerks. Gemeinsam wird von Soyer dann nach Vorderleiten gefahren. Gerne auch mit dem Fahrrad. Bei günstiger Witterung ist anschließend eine Einkehr in einen Biergarten geplant. Auf euer Kommen freut sich die KLB Rechtmehring.

Gerlinde Wagenstetter



Die Mooshamer Sänger und Westacher Musikanten umrahmten die Maiandacht musikalisch. Foto: C. Empl

Mit Maria auf dem Weg

Maiandacht der KLB in Hochhaus

Rechtmehring - In der wunderschönen Wallfahrtskirche Maria Hochhaus fand am Abend des Christi Himmelfahrts Tages die Maiandacht des katholischen Landvolkes statt. Musikalisch umrahmt wurde die Andacht von den Westacher Musikanten und den Mooshamer Sängern.

Die Maiandacht wurde unter das Motto gestellt: „Mit Maria auf dem Weg.“

Wir alle gehen jeden Tag viele Wege: Wir gehen zur Arbeit, zum Einkaufen oder auch spazieren. Viele gehen auch im Marienmonat auf Wallfahrt.

Die Menschen sind ein Leben lang auf dem Weg. Unser Lebensweg verläuft aber nicht immer nur gerade - es gibt Umwege, Irrwege, Kreuzungen und Sackgassen und von manchen Menschen sagen wir, einen schweren

Lebensweg. Auch Marias Lebensweg verlief nicht gerade. Ihr Lebensweg wurde durchkreuzt durch die Botschaft des Engels, die ihrem Weg eine ganz neue Richtung gab. Maria lässt sich auf Gottes Wort ein, vertraut sich ihm an, ohne zu wissen wohin er sie führen will und wie er ihr Leben gestalten wird. Sie hat ja gesagt zu dem, was Gott mit ihr vorhatte. So kann sie uns Vorbild, Begleiterin und Fürsprecherin sein auf unserem Lebensweg. Zum Abschluss wurde das Landvolkgebet „Maria, geh mit uns“ gebetet und das Lied „Maria, dich lieben ist allzeit mein Sinn“ gesungen.

So klang die Maiandacht gemeinsam sehr stimmungsvoll aus und mündete in einer lauen Sommernacht.

Christine Empl



Eine Großzügige Spende

Firma Grandl unterstützt den SC66 Rechtmehring

Rechtmehring - Der SC66 Rechtmehring hat Grund zur Freude! Die Firma „Sebastian Grandl Zentralheizungsbau GmbH“ aus Hinterschleefeld, langjähriger zuverlässiger Partner rund um Heizung- und Sanitäreinrichtungen, bedachte den Sportverein mit einer großzügigen Spende in Höhe von 4.000,- Euro. Die Zuwendung wird in zukünftige Instandhaltungsmaßnahmen für die gesamte Sportanlage investiert werden. Die beiden Vorstände des SCR Richard Achatz (rechts) und Matthias Bernhard (links) bedanken sich im Namen des gesamten Vereins herzlich bei Sebastian Grandl, dessen Spende stellvertretend von Christoph Köbinger an die Vereinsvorstände übergeben wurde. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Foto/Text: Stefan Meidert

Geflügel, Eier, Honig & mehr

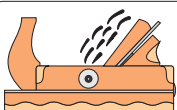

GEFLÜGELHOF
Friesinger
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282
www.friesingerhof.de

Franz Spötzl Gm bH

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2
83539 Forsting

Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79



Franz Scheffthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@scheffthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18



Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173 / 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechräder
- Verblechungen aller Art

„Unfassbar“ - Maibaum wurde gestohlen

Mammerstätter Bock gebraut - Vor 15 Jahren das erste Mal aufgestellt

Rechtmehring (fxm) - Einen Maibaum für Mammerstätt und Lungenstett? Für nur sechs Häuser. Warum nicht? Vor 15 Jahren wurde das erste Mal ein Stangerl aufgestellt. Damit ist es nun doch schon der dritte Maibaum. Die Idee zum diesjährigen Aufstellen entstand bei einem gemütlichen Beisammensitzen, erzählt Matthias Demmel. Aber das Aufstellen am 7. Mai war aber „nur“ der Abschluss einer längeren Prozedur.

Zahlreiche Experten beim Baumfällen

Beginnen hatte das Ganze mit dem Fällen des Baumes von zahlreichen hiesigen Experten aus dem Wald von Familie Demmel im Januar. Danach wurde dieser gescheppst, also entrindet. Als nächstes stand das Bierbrauen im Februar/März im Hause Demmel an. Auch hier halfen alle zusammen, vor allem vom gelernten Bierbrauer Max Rappolder kamen wichtige Informationen. Es entstand der „Mammerstätter Maibock“. Dieser sollte laut Berechnung 5,8 % haben, es war aber mehr, so die übereinstimmenden



Mammerstätter, Lungenstetter und die Diebe.

Schilderungen. In den sechs Wochen in denen der Baum bei Familie Manzinger in Lungenstett war, wurde dieser von allen Beteiligten gehobelt und gestrichen und komplett hergerichtet. Einige Tage vor dem 7. Mai geschah das „Unfassbare“. Der fertig hergerichtete 19 Meter lange Baum wurde gestohlen, am helllichten Vormittag von anderen Schleefeldern und Rechtmehringern, unter Beobachtung des Hausherrn.

Als die Diebe in Antenau, dem

sicheren Aufbewahrungsort ankamen, hatten sie die Bilder der Diebestour schon auf ihren Handys. Böllerschützen hießen Baum und Diebe beim Aufstellen willkommen.

Böllerschützen hießen Diebe willkommen

Aufgestellt wurde er mit Hilfe des

Baggers von Lorenz Krieger auf dem Gelände von Familie Rappolder. Musikalisch umrahmte dies Christoph Stadler mit seiner Ziach. Am Abend beim gemütlichen Beisammensitzen fand der Mammerstätter Maibock dann auch reißenden Absatz und es wurde klar, dass die 5,8 % Alkoholgehalt nicht ganz reichen. Und er schmeckte.



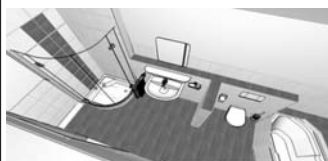
Christoph Stadler untermalt mit der Ziach die Ankunft.



Übergabe von Blumenstrauß und Gutscheine (v.l.): Dir. Thomas Rinberger, Gewinnerin Julia Ebersberger und Beraterin Andrea Stellner.

FLIESEN-LIPP

3D
Planung



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Beratung-Verlegung-Verkauf

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

TEL. 08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de



Unverhofftes Geschenk

RSA überreicht 3.500 Euro Gewinn

Rechtmehring (thm) - Riesig war die Freude bei Julia Ebersberger aus Rechtmehring, als sie nichtsahnend in die Bank gerufen wurde und dort die freudige Nachricht erreichte, dass sie beim Gewinnsparen der Raiffeisenban-

ken einen Reisegutschein in Höhe von 3.500 Euro gewonnen hat. Mit einem Blumenstrauß beglückwünschten Vorstand Thomas Rinberger und Kundenberaterin Andrea Stellner die stolze Gewinnerin und übergaben ihr den Gutschein.

Erfolgreich Wissenstest abgelegt

Feuerwehr Schleefeld vergrößert sich erfolgreich



Angelika Felkel (Stufe 5), Lisa Bibinger, Johanna Bauer, Christoph Stadler (alle Stufe 6)

Schleefeld (fxm) - In zwei Gruppen erfolgte der Wissenstest der Jugend der Feuerwehr Schleefeld. Insgesamt zehn Mädchen und ein Bursche waren in einem theoretischen und in einem praktischen Teil gefordert. Und allesamt bestanden sie die Prüfung! Dabei

gab es verschiedene Leistungsstufen.

Die Ausbilderinnen Lisa Manzinger und Melanie Niederbauer freuten sich sichtlich über die engagierten und motivierten Jugendlichen, die sich mächtig bemüht haben.



Die Ausbilderinnen Lisa Manzinger (ganz links) und Melanie Niederbauer (ganz rechts) mit Maria Krieger (Stufe 1), Anna Spielvogel (2), Mia Kufner (1), Paula Ackelbein (1), Sarah Mittermaier (3), Maria Stadler (3), Verena Brandmaier (3).

JA ZUM NB-ABO
NASENBACHVEREIN
ALBACHING E.V.



Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
 Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
 Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 0808076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
 IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06



Dauer-Abo

Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,- Euro (bis auf Widerruf)



Geschenk-Abo (1 Jahr)

11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,- Euro je Ausgabe

Name: _____

Telefon: _____

Straße: _____

E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____

Unterschrift: _____

Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Restlaufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.

Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert. **Datenschutz:** Unsere Richtlinien für den Datenschutz können Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift: _____



Apergoal Sprizz siegt im Finale und holen sich das Ding.



Die 5 Muskeltiere feiern ihren Sieg lautstark.

Begehrte Trophäe zurück in der Heimat

Riesenandrang beim Rechtmehring Elfmeterturnier

Rechtmehring - Das beliebte Rechtmehring Elfmeterturnier war erneut ein voller Erfolg! Allein die Teilnehmeranzahl von insgesamt mehr als 50 Teams beweist, wie sehr sich die Hobby-/Stammtisch-/Gaudimannschaften wieder nach diesem Event gesehen haben. Bei besten äußeren Bedingungen wurde traditionell mit einem Weißwurstfrühschoppen gestartet, ehe man sich dann an den Elfmeterpunkt begab um

sich mit den anderen Teams zu messen. Logistisch wurden die Organisatoren rund um Michael Wagner, Robert Eyner und Thomas Schwab hier ganztags sehr gefordert, was alleine die Anzahl von über 250 aktiven Teilnehmern erahnen lässt. Doch wie auch schon bei den vergangenen Turnieren klappte alles reibungslos, begonnen bei den sehr komplexen Turnierplänen bis hin zur ganztägigen Bewirtung mit Grillspezia-

litäten unter der Leitung von Wast Linner. So konnten am späteren Nachmittag dann auch die Finals starten.

Derby bei Duell um Platz Eins

Lautstark unterstützt von den zahlreichen Zuschauern konnte sich hier bei den Damen in einem spannenden Derby das Rechtmehring Team „Apergoal Sprizz“ gegen die ebenfalls aus Rechtmehring stammende Truppe „Hänsel und Grätschen“ durchsetzen. Den dritten Rang erreichte das Damenteam „Die süßen Rassen-schnecken“ aus Peterskirchen. Beim Herrenfinale kam es dann zum Duell des Titelverteidigers „Stammtisch Grünthal Wasserburg“ gegen die heimische Truppe „Die 5 Muskeltiere“. Letztlich konnte sich das Rechtmehring

Team, das erstmals in dieser Konstellation am Turnier teilnahm, den Turniersieg holen und die begehrte Trophäe zurück in den Heimatort holen. Einen beachtlichen dritten Rang erzielten die Burschen der „Mehring A-Jugend“.

A-Jugend holt Platz Drei

Bei Spanferkel, Barbetrieb und Champions League Finale wurde noch fröhlich bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Die Organisatoren und der Förderverein Rechtmehring möchten sich an dieser Stelle noch bei allen umliegenden Firmen bedanken, die wieder mal durch ihre großzügige Unterstützung für die äußerst attraktiven Preise mitverantwortlich waren.

Stefan Meidert



Zahlreiche Zuschauer verfolgten die Finalspiele.

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication **SYSTEMS**

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Gerbelbergweg 4
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de

BAYERISCHES WITZKABETT

SAU WITZIG

FONSE
DOPPELHAMMER

BRUNZHARTLER

Infos & Karten: www.fonse-doppelhammer.de

Dirndl- & Burschenfest 2022

Mittwoch 27.07.

Rechtmehring

Veranstaltung: Bachhaus W. & L. / Dammes / Leber / Reck

Einlass ab 18.00 Uhr
Region 19.00 Uhr
Zentral 21.30 Uhr

DE GSCHUBSTN

30.07.22

29.07.22

BOAZN ROYAL

RECHTMERING

Bankhaus RSA besucht Kirchanschöring

Gemeinderäte aus Rechtmehring, Soyen und Albaching waren mit eingeladen

Rechtmehring / Kirchanschöring (thm) - Das Bankhaus RSA legt seit jeher großen Wert auf Nachhaltigkeit und fördert dies auch in der Region. Das gleiche gilt für die Gemeinde Kirchanschöring, die im Hinblick auf sozial-ökologische Nachhaltigkeit und Gemeinwohl besonderes Engagement zeigt. Ein Besuch bot sich also an.

Auf Initiative und Einladung der RSA-Vorstände Thomas Rinberger und Alfred Pongratz erlebten die Bürgermeister und Gemeinderäte aus Albaching, Soyen und Rechtmehring einen informativen und spannenden Nachmittag in der Gemeinde Kirchanschöring im Rupertiwinkel.

Vorbild Kirchanschöring?

Auf den ersten Blick ist Kirchanschöring eine idyllisch gelegene Voralpengemeinde und doch ist hier vieles besonders und anderes. Als erste Gemeinde in Deutschland hat Kirchanschöring bereits 2017 eine Bilanz nach den Prinzipien der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) erstellt.

Begrüßt und durch den Nachmittag begleitet wurden die 26 Teilnehmer von Kirchanschöring Bürgermeister Hans-Jörg Birner, sowie von Judith Zahn und Werner Furtner, beide Regional-Koordinatoren der Gemeinwohl-Ökonomie für Südostbayern beziehungsweise des Altlandkreises Wasserburg.

Zuerst ging es mit Bürgermeister Birner durch das Dorf. Schon

dabei konnte man erste Eindrücke sammeln was anders ist in Kirchanschöring: Einladende Gemeinschaftsplätze, wo sich die Bürger treffen können, das „KuBa“ früher Bahnhof, heute Kulturtreff für alle Menschen, ein Ortskern mit vielen Blühwiesen und altem Baumbestand oder ein besonderes Haus der Begegnung in der Dorfmitte, das neben Apartments und Pflegeplätzen für Senioren, ein Sozialbüro mit Beratungsstelle für alle Bürger, eine Arztpraxis sowie Gemeinschaftsräume für Vereine umfasst.

Dialog mit dem Bürger

Im anschließenden Vortrag, moderiert von Judith Zahn und Werner Furtner, berichtete Bürgermeister Birner den Gästen aus der Praxis. Unter anderem, wie seit vielen Jahren durch einen konsequenten Weg in Richtung ökologische Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und Mitentscheidung, Wohnen und Wirtschaften für alle Generationen schon viele Weichen gestellt wurden, um auf die zukünftigen Herausforderungen für das Gemeinwohl in der Gemeinde



Die Initiatoren des Ausflugs (v.l.): Bank-Vorstand Thomas Rinberger, Kirchanschöring's Bürgermeister Hans-Jörg Birner, Judith Zahn und Werner Furtner (Regional-Koordinatoren) und Bank-Vorstand Alfred Pongratz.
Foto: RSA

gut vorbereitet zu sein. Wohnkonzepte für Generationen, Leben im Alter, soziale Unterstützung, Artenvielfalt, Energieversorgung sind den Menschen wichtig und werden neu gedacht.

Zurück zum WIR, zurück zum Handeln im Sinne der Natur und der Gemeinschaft. Dabei schätzen Hans-Jörg Birner und seine Gemeinderäte besonders die langjährige und engagierte Bürgerbeteiligung. Es geschieht viel Interaktion mit den Anwohnern über Bürgerräte und den Diskurs zu unterschiedlichsten Themen. Bürger und Kommune gestalten hier gemeinsam.

Die geladenen Kommunalpolitiker und Bankvertreter konnten sich am gelebten Beispiel der Gemeinde Kirchanschöring von den Werten der Gemeinwohl-Ökonomie überzeugen. Die Gäste zeigten sich sehr interessiert, stellten viele Fragen zur Umsetzung und diskutierten beim gemütlichen kulinarischen Ausklang noch lange darüber, wie das Gemeinwohl in der Praxis entwickelt werden kann.

Das Bankhaus RSA hat sich bereits auf den Weg gemacht, die Werte der Gemeinwohl-Ökonomie im eigenen Hause umzusetzen und transparent zu machen. „Nachhaltigkeitskriterien, soziale Verantwortung und ökonomisch und ökologische Förderung der Region sind ja seit jeher in der DNA unserer Genossenschaft verankert. Wir sind darüber hinaus überzeugt, dass in diesen unsicheren und zwiespältigen Zeiten die gemeinsame, am Gemeinwohl orientierte Strategie, der langfristig beständigste Weg in eine lebenswerte Zukunft ist“, so Banksprecher Thomas Rinberger.

Regionale Strategie

Darüber hinaus verbindet sich Kirchanschöring auch mit umliegenden Gemeinden in der Region, um zum Beispiel vorhandenen Energie-Ressourcen gemeinsam zu nutzen oder erarbeiten Bürgerforen eine Regionalstrategie für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung.

Klärbär Abwassertechnik



- * Wartung von Kleinkläranlagen
- * Reparatur und Verkauf von Kläranlagen und Hebeanlagen
- * Dichtheitsprüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen (Regenwasser / Kanal)

Klaus Madersbacher • Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Telefon: 08072 / 374 083 Fax: / 374 082
E-Mail: abwassertechnik@madersbacher.de

**Wir machen
URLAUB
vom 11. Juni
bis 27. Juni**

**Kreuzwirt Pizzeria
ROMA**



Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!



PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN

Albaching

Dr. Sandra Ziermann

Fachtierärztin für Pferde

Schulmedizin & Alternative Medizin

24 Stunden Notdienst:

0152/59 50 51 64

www.pferdepraxis-ziermann.de

Viertes Rekordjahr beim Bankhaus RSA

Goldene Ehrennadel für Vorstand Rinberger und Aufsichtsratsvorsitzenden Sanftl

Kalteneck / Rechtmehring (thm) - Die Zahlen sprechen erneut für sich. Das Bankhaus legt sein viertes Rekordjahr in Folge hin und trotz dem Trend der Branche. Negativ-Zinsen sind weiterhin kein Thema, Mitarbeiter werden eingestellt und es wird in der Region investiert, anstatt Zweigstellen zu schließen. RSA steht weiterhin für angenehm anders.

Ein Kurzfilm als Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres leitete die Generalversammlung des Bankhauses ein, zu der Aufsichtsratsvorsitzender Franz Sanftl knapp 500 Mitglieder begrüßen durfte.

Bilanzsumme stieg um 32 Prozent

Vorstandssprecher Thomas Rinberger präsentierte sichtlich stolz das gute Ergebnis des Jahresabschlusses 2021. Die Bilanzsumme betrug zum Jahresende 738 Millionen Euro und ist damit um rekordverdächtige 32 Prozent gestiegen. Auch im vergangenen Geschäftsjahr blieb die hohe Kreditnachfrage weiterhin ungebrochen, was zu einer Steigerung bei den Kundenkrediten um 36 Prozent auf 620 Millionen Euro führte. Insbesondere Immobilienkredite und Förderdarlehen waren stark

nachgefragt. Die Bank erhielt eine Auszeichnung als bester Förderkreditberater Bayerns und erreichte bundesweit den zweiten Platz für die Vermittlung von Immobilienkrediten im Genossenschaftsverband. Die Kundeneinlagen wuchsen um gute 26 Prozent auf 501 Millionen Euro.

Mit dem überdurchschnittlichen Betriebsergebnis von knapp zwei Prozent konnte das Eigenkapital der Bank weiter gestärkt werden. Mit einer mehrjährigen Statistik verdeutlichte Rinberger, dass die Zahlen nachhaltig und keine Eintagsfliegen sind.

Trotz der sehr positiven Entwicklung betonte Rinberger, dass der Erfolg einer Bank nicht nur an den Zahlen fest gemacht werden könne. Vielmehr seien Kundenzufriedenheit, Risikolage und Maßnahmen zur Zukunftssicherung, wie die Planung des Neubaus in Albaching, Umbaumaßnahmen



Verleihung der Goldenen Ehrennadel (v.l.): Vorstand Alfred Pongratz gratulierte dem Aufsichtsratsvorsitzenden Franz Sanftl und Vorstands-Kollegen Thomas Rinberger. Der Vorstand des Genossenschaftsverbandes Siegfried Drexel überreichte die Ehrennadel nebst Urkunde persönlich.

in der Geschäftsstelle Rechtmehring, Investitionen in Personal und nachhaltige Ressourcen sowie die weitere Stärkung unseres Dienstleistungs- und Beratungsangebotes ebenso wichtige Erfolgsfaktoren.

Klein, aber fein: Bankhaus RSA

„Wir sind stolz darauf, dass wir als kleines, aber feines Bankhaus, zu den besten Banken in Bayern als auch deutschlandweit zählen“, so Vorstandskollege Pongratz. Er führe dies insbesondere auf die hochmotivierten Mitarbeiter und die gute Stimmung im Betrieb zurück. „Unsere Mitarbeiter haben auch dieses zweite schwierige Corona-Jahr, trotz Krankheitsfällen, Quarantänefällen und Homeoffice Arbeit sehr gut bewältigt. Dies wurde uns auch im mangelfreien Prüfungsbericht des Genossenschaftsverbandes bestätigt. Dafür ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiter“.

Im Anschluss führte er durch die weiteren satzungsgemäßen Beschlüsse, wie Gewinnverwendung und Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat, den Wahlen zum Aufsichtsrat sowie einiger Satzungsänderungen. Der Jah-

resabschluss und eine Dividende in Höhe von fünf Prozent wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt und die Aufsichtsräte August Seidinger und Alfred Vital wurden erneut in den Aufsichtsrat der Bank gewählt. Damit kann die erfolgreiche und harmonische Zusammensetzung des Aufsichtsrats mit dem Bankhaus unverändert fortgeführt werden.

Ehrung für Sanftl und Rinberger

Eine besondere Ehrung wurden Vorstandssprecher Thomas Rinberger und Aufsichtsratsvorsitzenden Franz Sanftl zu teil. Sie wurden aufgrund Ihres 42-jährigen bzw. 36-jährigen, erfolgreichen Wirkens im Genossenschaftswesen mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Nachdem diese hohe Anerkennung der Vorstand des Genossenschaftsverbandes Bayern, Siegfried Drexel persönlich übernahm, wurde dieser Ehrung eine besondere Wertschätzung verliehen.

Die gelungene Veranstaltung wurde durch den bekannten Zauberer Florian Otto abgerundet, der mit seinem Unterhaltungsprogramm für Staunen und Schmunzeln bei allen Anwesenden sorgte.



Vorstand und Aufsichtsrat wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig entlastet. Auch die anderen Punkte wurden von den Anwesenden befürwortet. Der Saal im Wirtshaus Steinacker in Kalteneck war gut gefüllt.

Fotos: RSA

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: info@gartengestaltung-achatz.de

www.gartengestaltung-achatz.de



Aus dem Blickwinkel vom Sportheim des SVA: Eine Skizze der neuen Geschäftsstelle der Bank in Albaching

„Hallo Jesus“ - Erstkommunion in Maitenbeth

Pfarrer Kalinka leitet Festgottesdienst bei strahlendem Sonnenschein

Maitenbeth (ri) - Der Wettergott meinte es wirklich gut, als bei strahlendem Sonnenschein 15 Mädchen und zehn Jungen vom Maitenbether Maibaumplatz in einem feierlichen, von Zuschauern gesäumten Festzug in die Pfarrkirche St. Agatha zogen, um dort das erste Mal das Sakraments der heiligen Kommunion zu empfangen. Acht Kommunionmütter hatten in vier Gruppen die Kommunionkinder in vielen Stunden auf diesen festlichen Tag vorbereitet.

Pfarrkirche bis auf letzten Platz gefüllt

Da die Pfarrkirche bis auf den letzten Platz gefüllt war mit den nächsten Verwandten, konnten viele Besucher nur auf am Kirchplatz vorbereiteten Plätzen an dem vom Pfarrer Kalinka abgehaltenen Festgottesdienst teilnehmen.



Im Bild von links: Matthias Scheffthaler, Kurt Schrank, Pfarrer Marek Kalinka, Helga Vilsmeier und Christiane Schrögmeier.

Feierlich verabschiedet Ausscheidende Pfarrgemeinderäte

Maitenbeth (ri) - Von Pfarrer Marek Kalinka mit einer Dankurkunde feierlich verabschiedet wurden im Anschluss an einen Abendgottesdienst die aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschiedenen Mitglieder, die sich nicht mehr bei der diesjährigen Wahl zur Verfügung gestellt hatten. Pfarrer Kalinka bedankte sich bei Silvia Köpernik, Christiane Schrögmeier, Brigitte Larasser und Otto Gies für vier Jahre und bei Matthias Scheffthaler für acht Jahre ehrenamtliche Mitarbeit im Pfarrgemeinderat. Helga Vilsmeier gehörte dem Pfarrgemeinderat 24 Jahre an, sie war 25 Jahre als

Lektorin tätig und erhielt dafür als kleines Dankeschön einen Blumenstrauß überreicht. Kurt Schrank war 32 Jahre Mitglied im Pfarrgemeinderat und lenkte diesen zwölf Jahre als 1. Vorsitzender. Eine Ehrenmedaille und ein kleines Präsent sollen den Dank und die Anerkennung dafür ausdrücken. Im Anschluss daran wurden dann bei einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Boschner die ausgeschiedenen Mitglieder verabschiedet und die symbolische Übergabe an den neu gewählten Pfarrgemeinderat wurde vollzogen.



(von links): Die Initiatorinnen Ester Heiß, Petra Zöttler, Vorstandsmitglied der RB Haag-Gars-Maitenbeth Christian Gäßl und Thomas Posch von der Raiffeisenbank Maitenbeth.

Ein öffentliches Bücherregal Standort ist die Raiffeisenbank Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Unter dem Motto „Bücher erreichen Stellen, da kommt der Fernseher gar nicht hin“ wurde in Maitenbeth in Privatinitiative von Petra Zöttler und Ester Heiß ein öffentliches Bücherregal eingerichtet, in dem jeder Bücher, DVD's usw. ganz unkompliziert entnehmen oder, solange der Platz reicht, in gutem Zustand auch einstellen kann. Entnommene Lektüre kann dabei entweder behalten oder auch wieder zurückgebracht werden. Das Regal ist aktuell in die Kategori-

en Sachbücher, Krimis, Romane sowie Kinder- und Jugendbücher unterteilt. Als Aufstellungsort haben sich die beiden Initiatorinnen die Raiffeisenbank Maitenbeth ausgesucht, weil dort ein 24-Stunden-Zugang gewährleistet werden kann. Sie haben von der zuständigen RB-Leitung dazu auch die entsprechende Zustimmung erhalten. Für Rückfragen und Anregungen stehen Petra Zöttler (Tel.: 08076 9166-13) und Ester Heiß (Tel. 08076 9166-18) als Ansprechpartner zur Verfügung.

Evi Schex übernimmt Vorsitz bei Frauen

Beate Pfeilstetter tritt nach 8 Jahren bei Katholischen Frauengruppe ab

Maitenbeth (ri) - An der überaus großen Anzahl anwesender Mitglieder bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauengruppe Maitenbeth im Gasthaus Boschner war nach zwei Jahren Pandemie deutlich die Aufbruchsstimmung zu spüren, die im Verein Einzugs gehalten hat. Pfeilstetter übergibt Vorsitz an Evi Schex.

Die 1. Vorsitzende Beate Pfeilstetter eröffnet die Versammlung und konnte dazu auch den 1. Bürgermeister Thomas Stark begrüßen. Anschließend bat sie um eine Gedenkminute für die 17 verstorbenen Mitglieder seit der letzten Jahreshauptversammlung.

Bedarf an Fahnenbegleitung

Eingangs ihres Rückblickes sprach sie die Probleme bei der Besetzung der Fahnenbegleitung zu Beerdigungen und anderen Anlässen an und appellierte an alle, sich dafür zur Verfügung zu stellen, wenn es die Zeit erlaubt. Die letzte Hauptversammlung fand am 6. März 2020 statt und schon kurz danach konnten coronabedingt kaum mehr Veranstaltungen abgehalten werden.

Eine Andacht beim Ober in Rain im September und das Engelamt im Dezember waren die Ausnahme. Um das Vereinsleben aber nicht gänzlich einschlafen zu lassen hat die Vorstandschaft versucht, den Mitgliedern zur nicht stattfindenden Mitgliederfeier, zum Fasching und zum Muttertag

wenigstens mit kleinen Briefen ein bisschen Freude zu bereiten. Die Spenden beim Weltgebetstag im März 2021 und für gebastelte Palmbüsche in Höhe von insgesamt 405 Euro wurden gleich wieder weiter gespendet. Im Mai konnte dann kurzfristig eine gut besuchte Maiandacht auf dem Rathausplatz abgehalten werden, bei der Firmung im Juli wurde der Stehempfang organisiert.

Die Feldkirchener Wallfahrer hat man im September mit Frühstück versorgt und im Oktober eine Rosenkranzandacht in der Pfarrkirche abgehalten. Eigentlich wollte man die Adventszeit mit einem Lichtergang einläuten und mit Glühwein und Punsch ausklingen lassen. Beides musste leider abgesagt werden. Lediglich das Engelamt im Dezember konnte stattfinden.

Spende für Kinderklinik

Im März 2022 wurde anlässlich des Weltgebetstages ein Gottesdienst in der Pfarrkirche abgehalten und es wurden wieder Palmbüsche gegen eine Spende



Im Bild (hinten v.l.): Karin Schambeck, Angelika Triesch, Monika Mitter, Evi Schex, Beate Pfeilstetter, Monika Westner, Brigitte Larasser. (mitte) Elke Simmeth, Jeanette Kitzer. (vorne) Gitti Rannetsberger, Christa Mayer. Foto: L. Richterstetter

verteilt. Die Spenden aus beiden Aktionen in Höhe von 544 Euro erhielt die Haurersche Kinderklinik. Die traditionelle Maiandacht fand wieder in Innach statt und war sehr gut besucht.

Neue Mitglieder hinzugekommen

Mit aktuell 271 Mitgliedern, wovon 13 in diesem Jahr neu dazugekommen sind, zählt die KFG zu den größten Vereinen in Maiten-

beth. Kassiererinnen Christa Mayer hat für den Berichtszeitraum deutlich geringere Umsätze ausgewiesen, konnte aber über ein kleines Plus und über einen zufriedenstellenden Kassenstand berichten. Die von Markus Bernhard geprüfte Kasse war ohne Beanstandungen.

Monika Stampfl übernahm anschließend die Durchführung der Neuwahlen. Die alte Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Beate Pfeilstetter, die 12 Jahre im Vorstand tätig war, davon 8 Jahre als 1. Vorsitzende, stellte sich nicht mehr zur Verfügung. Auch Brigitte Larasser (14 Jahre im Vorstand), Monika Westner (8 Jahre im Vorstand) und Sieglinde Ober (4 Jahre im Vorstand) stellten ihre Ämter zur Verfügung.

Neuwahl der Vorstandschaft

Zur neuen 1. Vorsitzenden wurde Evi Schex gewählt, zu ihrer Stellvertreterin Monika Mitter. Kassiererinnen bleibt Christa Mayer, Schriftführerin Karin Schambeck. Beisitzer für die nächsten 4 Jahre sind Elke Simmeth, Jeanette Kitzer, Angelika Triesch und Gitti Rannetsberger.

Die ausscheidenden Vorstandsmitglieder wurden mit einem kleinen Präsent und Blumen als Anerkennung verabschiedet, ehe man die Versammlung dann mit einem gemütlichen Beisammensein langsam ausklingen ließ.

GeSERVICE

Dienstleistungen GmbH



Hausmeister Management

Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege

☎ 08071 / 48 29

✉ mail@ge-service.de

☎ 08071 / 92 12 67

🌐 www.ge-service.de

GeMoBau GmbH

Montage | Renovierung | Sanierung



Handwerker Dienstleistungen

Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen

☎ 08071 / 48 29

✉ mail@gemobau.gmbh

☎ 08071 / 92 12 67

🌐 www.gemobau.gmbh



"Hier läuft die Ware nicht vom Band,
dann wir backen noch mit Herz und Hand."

nah & gut
Maitenbeth • Albaching

Ihre Partner für Nahversorgung

Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost



(von links): Die Siegermannschaft aus Edling mit den Schützen Franz Feicht, Werner Ess, Harry Heinze und Alfons Wallner.



(von links): Die Siegermannschaft aus Rechtmehring Christian Freundl, Waltraud Kelch, Lydia Tauscher und Uwe Steinweber.

Wettkampfwochenende der Stockschiützen

Gedächtnisturniere für Fritz Steininger und Anton Schwimmer

Maitenbeth (ri) - Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause konnten mit den Gedächtnisturnieren für Fritz Steininger und Anton Schwimmer endlich wieder zwei Stockschißturniere in Maitenbeth abgehalten werden. Die Freude war dabei allen Teilnehmern in den Gesichtern abzulesen, das lange vermisste Geräusch vom Schlittern der Stöcke über die

Bahnen wieder hören zu können. Den Anfang machten am Freitag, den 6. Mai, die Männer, als acht Mannschaften in Gedenken an den verstorbenen Fritz Steininger gegeneinander antraten. Der Wetergott meinte es dabei gut und der Regen setzte erst nach dem letzten Schuss ein. Hier belegte das Team aus Edling den 1. Platz, gefolgt von Oberndorf und Albaching.

Das Anton Schwimmer-Gedächtnisturnier am Samstag wurde dann als Mixed-Turnier mit sieben Mannschaften ausgetragen. Das Wetter war dabei eher durchwachsen, aber das Turnier konnte mit 30 Minuten Regenunterbrechung zu Ende gespielt werden. Rechtmehring gewann vor Albaching und Steinhöring. Beide Siegermannschaften erhielten aus den

Händen von Abteilungsleiterin Elke Bernert für ein Jahr den jeweiligen Wanderpokal überreicht. Die Stimmung an beiden Tagen war hervorragend, alle Teilnehmer wurden bestens bewirtet und haben mit schönen Preisen die Heimfahrt wieder antreten können.

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität

ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK

KIESWIMMER **SCHMITZ**
 FIT AUF SCHRITT UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
 83512 Wasserburg
 Tel. 08071 93166

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de

Rathausplatz 1
 83533 Edling
 Tel. 08071 93163

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit



KATZBACH'S HELDEN
 BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER

Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
 83556 Griesstätt

★
 Fernsprecher: 08039 - 46 10
 0171 - 62 82 027

Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
 ★
 e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Pfarrgemeinde

Das **Pfarrfest** findet am 3. Juli in Maitenbeth statt. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend gibt es Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen im Schulhof. Natürlich gibt es auch wieder ein Kinderprogramm und eine Hüpfburg sowie musikalische Unterhaltung. Die ganze Pfarrei ist herzlich eingeladen.

Die **Sternwallfahrt nach Hochhaus** findet am 12. Juni ab 8:30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Kirchplatz. Um 10:30 Uhr Messe mit Pfarrer Idkowiak aus Haag, anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen auf der Drax-Wiese.

Senioren

Der **Senioren-Ausflug** ins Fürstentfeldbrucker Land nach Günzelhofen zur Pfarrkirche St. Margareta findet am Dienstag, den 14. Juni statt. Abfahrt ist um 9:30 Uhr, Rückkehr gegen 18 Uhr. Anmeldung und nähere Auskunft bei Maria Rutzmoser, Tel. 08076 696.

SCHMID
Landtechnik GmbH

WIR SIND DEIN PARTNER IN SACHEN

83562 **RECHTMEHRING**
Hauptstraße 11



FORST/GARTEN



LANDTECHNIK



STAHLBAU



STALLTECHNIK

☎ 08076 9188 0

✉ info@schmid-landtechnik.de

🌐 www.schmid-landtechnik.de



Trachtenschmuckkurs

Maitenbeth (ri) - Ein Trachtenschmuckkurs fand auf Einladung der Ortsbäuerinnen im Maitenbether Pfarrheim statt. Die überwiegend jüngeren Teilnehmerinnen gestalteten unter der Anleitung von Theresa Schöberl aus Maitenbeth dekorativen Trachtenschmuck wie Halsketten, Ohrringe, Armbänder und Schlüsselanhänger. Die Teilnahmegebühr betrug fünf Euro plus Materialkosten. Am Ende des zweistündigen Kurses konnten von jeder Teilnehmerin wunderschöne Trachtenschmuckstücke mit nach Hause genommen werden.

Gemeindeturnier der Stockschiützen

Maitenbeth (ri) - Nachdem das traditionelle Gemeindeturnier der Stockschiützen des FC Maitenbeth 2020 und 2021 wegen Corona ausfallen musste, kann es dieses Jahr wieder stattfinden. Die Vorrunden werden von Donnerstag, 23. Juni bis Samstag, 25. Juni jeweils um 18:30 Uhr auf den Stockbahnen in Straßmaier ausgetragen. Das Finale findet am Sonntag, 26. Juni ab 9 Uhr statt. Siegerehrung und Preisverteilung ist am Sonntag, 26. Juni ab 18 Uhr im Gasthaus Boschner. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Die Siegermannschaft erhält den von Alt-Bürgermeister Kirchmaier gespendeten Wan-

derpokal für ein Jahr überreicht. Bei dreimaligem Gewinn darf der Wanderpokal behalten werden. Eine Mannschaft besteht aus vier Personen, Damen, Herren oder Jugendliche ab 15 Jahren. Bei Herrenmannschaften sind unter den vier Teilnehmern nur zwei Stockschiützen erlaubt, die regelmäßig an Turnieren teilnehmen. Lila, blaue und alte gelbe Platten sind nicht erlaubt. Die Startgebühr beträgt pro Mannschaft 28,- Euro. Für Verpflegung ist an allen Turniertagen gesorgt. Anmeldung bei Elke Bernert, Tel. 08076 8645 oder Email elke.bernert@t-online.de



Die Könige der Hubertusschiützen: v.l. Sabine Kainz, Christian Stoiber, Christine Keilhacker, Tobias Rappolder, Emilian Hübner und Magdalena Glasl. Foto: Kainz

Neue Könige in Brandstätt

Saisonabschluss bei den Hubertusschiützen

Maitenbeth - Nach einer leider nur kurzen Schießsaison mit drei Schießabenden konnten die Hubertusschiützen Brandstätt doch noch das Königsschießen austragen. Dabei sind beachtliche Treffer gefallen: Bei der Jugend sicherte sich Tobias Rappolder mit einem 13,4 Teiler die Königskette. Den Wurstkranz erhielt Emilian Hübner mit einem 58,2 Teiler, dicht gefolgt von Magdalena Glasl, die mit ei-

nem 58,9 Teiler den Brezenkranz überreicht bekam. Die Damen hatten bei der Schützenklasse die ruhigere Hand. Christine Keilhacker setzte mit einem 7,6 Teiler die Messlatte ziemlich hoch, dafür darf sie für ein Jahr die Schützenkette tragen. Christian Stoiber folgte ihr mit einem 15,1 Teiler als Wurstkönig, und Sabine Kainz konnte sich den Brezenkranz mit einem 28,7 Teiler sichern.

Alois Kainz

Wir helfen weiter

Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.

Kirchreither Bestattungen

Inh. Wagensonner Josef, Strohereith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



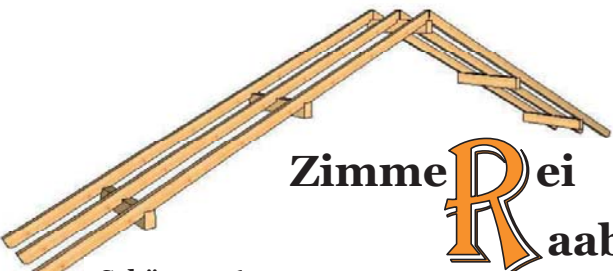

„So vielfältig wie die Wünsche unserer Kunden sind auch die Möglichkeiten, die uns der Werkstoff Holz bietet!“

Wir freuen uns auf Ihr nächstes Projekt.

Tel. 08076/88599-0
www.ganslmeier.de



**SCHREINEREI
GANSLMEIER**



**ZimmeR ei
R aab**

Schützen 16
85643 Steinhöring

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com

Neues Zuhause für das Planungsbüro landplan.bayern

Festliche Einweihung mit Umzug in das neue Gebäude vollzogen

Maitenbeth (ri) - Bereits zum Jahreswechsel ist das Maitenbether Planungsbüro landplan.bayern von Innach in die neuerbauten Geschäftsräume in den Ortsteil Kreuz umgezogen. Jetzt wurde mit einer feierlichen Einweihung der Umzug in das neue Zuhause auch offiziell vollzogen.

Hinter landplan.bayern verbirgt sich ein Planungsbüro mit dem Schwerpunkt auf landwirtschaftliches Bauen von der Standortanalyse, dem ersten Entwurf über eine Generalplanung bis hin zur kompetenten Unterstützung bei der Verwirklichung von Bauvorhaben.

Komplett aus einer Hand werden Bauabwicklung und -ausführung, Bauerweiterungen und Modernisierungen für Hallen, Stallungen, Reitanlagen und komplette Aussiedlerhöfe abgewickelt. Das Unternehmen ist in ganz Bayern tätig – überwiegend in Oberbayern – aber auch darüber hinaus. Geschäftsführer Thomas Köpernik kann dabei auf ein 13-köpfiges Team mit drei Auszubildenden zurückgreifen, das mit der Landwirtschaft eng verwurzelt, bodenständig, belastbar und authentisch ist und alle notwendigen baulichen Bereiche abdeckt. In seiner Begrüßungsrede hob

Thomas Köpernik die kurze, nur achteinhalb monatige Bauzeit hervor, wodurch es möglich war, schon am 17. Dezember 2021 mit den ersten Umzügen zu beginnen.

Zahlreiche Ehrengäste

Er konnte als Ehrengäste die Bezirksräte Claudia Hausberger und Sebastian Friesinger, den Landrat Maximilian Heimerl, Maitenbets Bürgermeister Thomas Stark mit seinem Gemeinderat, Pfarrer Hermann Schächner aus Unterneukirchen, alle beteiligten Firmen und viele landwirtschaftsnahe Institutionen und Verbände begrüßen. 2005 hat Thomas Köpernik mit den ersten Planzeichnungen begonnen und dann 2012 das Planungsbüro landplan.bayern gegründet, mit dem er aktuell zwischen 150 und 200 Projekte im Jahr abwickelt. 380 qm groß sind die zur Verfügung stehenden,



Das neue Gebäude von landplan.bayern im Ortsteil Kreuz bei der Einweihung. Foto: ri

neuen Büroflächen, die gesamten Baukosten beliefen sich auf ca. 1,8 Millionen Euro. 90 Prozent der Aufträge sind dabei an heimatnahe Firmen im Landkreis Mühldorf vergeben worden. Man hat dabei immer auf modernste, zukunftsweisende und umweltbewusste Ausstattung geachtet.

Grußwort durch Max Heimerl

Landrat Maximilian Heimerl hob bei der ersten Firmeneinweihung seiner Amtszeit in seinen Grußworten die Problematik des Bauens in Außenbereichen, insbesondere auch für das Landratsamt, hervor und überreichte als Erinnerungsgeschenk ein Wappen des Landkreises Mühldorf. Bürgermeister Thomas Stark ging auf die Bedeutung für die Gemeinde in Bezug auf Arbeitsplätze und Gewerbesteuer ein und überreichte als kleines Geschenk

ein Backwerk aus Brot und Salz. Florian Steer von der Fertigbaufirma Haas bedankte sich stellvertretend bei allen beteiligten Firmen für die reibungslose Abwicklung aller Baumaßnahmen, wodurch so eine kurze Fertigstellungszeit erst ermöglicht wurde.

Segen durch Pfarrer Schächner

Zum Schluss des offiziellen Teils segnete Pfarrer Hermann Schächner das gesamte Anwesen. Thomas Köpernik und die Ehrengäste begleiteten ihn dabei beim Gang durch die Räumlichkeiten. In Anlehnung an den Standort überreichte er ein geweihtes Kreuz zur Anbringung im neuen Gebäude. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Catering und musikalischer Umrahmung endete der offizielle Teil der Einweihung.

ZIMMEREI Fußstetter GmbH
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576

Malermeisterbetrieb Martin Kitzeder
Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring
0151/51959383
maler@kitzeder.de

ALLES AUS EINER HAND
 Autorisierter Fachhändler
 ...die Holzprofis Holz Schiller
RAPPOLDER FENSTER & TÜREN
www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de
 Siebenhart 2
 83558 Maitenbeth
 Tel.: 08076 - 546
 Fax: 08076 - 7124

• TREPPENANLAGEN • BALKONE (Holz, Kunststoff) • WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff) • ZÄUNE (Holz, Kunststoff) • PARKETTBÖDEN • HAUS- U. INNENTÜREN • FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)	• GARAGENTORE • INSEKTENSCHUTZ • NEUBAU U. RENOVIERUNG • ROLLO U. SONNENSCHUTZ • INNENAUSBAU • BERATUNG U. VERKAUF • KUNDENDIENST
--	---

NUTZEN SIE DEN VORTEIL

2023 ist wieder ein Maibaum geplant

Jahreshauptversammlung des Maibauvereins fand im Gasthaus Boschner statt

Maitenbeth (ri) - Vorstand Daniel Erber konnte auf zwei „ereignisarme“ Vereinsabende zurückblicken. Aber die Planungen für dieses und kommendes Jahr sind am Laufen und 2023 soll wieder ein neuer Maibaum aufgestellt werden.

Mit einem gemeinsamen Weißwurstfrühstück begann die 4. Jahreshauptversammlung des Maibauvereins Maitenbeth. Vorstand Daniel Erber betonte nach seiner Begrüßung, dass in den kommenden Wochen und Monaten jede Menge Arbeit anstehen wird nachdem coronabedingt die letzten Jahre die meisten Aktivitäten nahezu zum Erliegen gekommen sind.

Rückblick auf drei Jahre

Schriftführerin Marianne Beranek konnte deshalb in ihrem Rückblick seit der letzten Hauptversammlung am 5. Mai 2019 auch nur über wenige Veranstaltungen berichten. 2019 fand im August das Bergfest statt, Anfang November musste aus versicherungstechnischen Gründen der bestehende Maibaum umgeschnitten werden und Ende November wurde, wie die nächsten Jahre auch, die Maitenbether Christbaumbeleuchtung in Betrieb genommen. 2020 fuhr man im Januar zum Rodeln nach Söll, die geplante JHV im März musste ausfallen. 2021 hat man sich im September getroffen wegen der Anfertigung

von neuen Maibaumfiguren und der Hochzeitsplanung von Sebastian Moser, die geplante JHV im September musste wieder ausfallen. 2022 unternahm man eine Maibaumstüberl-Tour und konnte am 29. Mai endlich die JHV mit Neuwahlen durchführen.

Kassenstand ist solide

Kassiererin Steffi Mück berichtete für den Berichtszeitraum von 2019 bis 2021 über ein kleines Plus und über einen zufriedenstellenden Kassenstand. Christian Stoiber, bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung, die Entlastung erfolgte einstimmig.

Der 2. Bürgermeister Thomas Köpernik leitete anschließend die Neuwahlen, welche die bisherige Vorstandschaft für die nächsten fünf Jahre in ihren Ämtern bestätigte.

Vorstand bleibt Daniel Erber, 2. Vorstand Patrick Stepanek, Kassiererin Steffi Mück, Schriftführerin Marianne Beranek, Beisitzer Alexander Köpernik, Andreas Rappolder und Matthias Keilhacker.

Der alte und neue Vorstand Daniel Erber informierte die Versamm-



Im Bild die alte und neue Vorstandschaft mit einigen der neuen Maibaumfiguren: (v.l.) Andreas Rappolder, Patrick Stepanek, Daniel Erber, Steffi Mück, Marianne Beranek, Alexander Köpernik und Matthias Keilhacker. Foto: L. Richterstetter

lung im Anschluss daran, dass die Bergfeier beim Kirchmaier in Niesberg am 13. August (Ausweichtermin 27. August) geplant ist, dass man im Herbst einen Nähkurs von Dirndlschürzen abhalten will und dass 2023 wieder ein Maibaum aufgestellt werden soll.

Neue Schilder aus Lärchenholz

Das Maibaumstüberl ist beim Ober in Rain geplant, die neuen Maibaumfiguren aus Lärchenholz sind bereits in Arbeit und wurden

den Anwesenden vorgestellt. Der Verein zählt aktuell 82 Mitglieder. Daniel Erber appellierte an alle, insbesondere unter den jungen Leuten, neue Mitglieder zu werben.

Patrick Stepanek regte die Anschaffung einer Vereinsfahne an, was erstmal bis nach dem Maibaumaufstellen 2023 zurückgestellt wurde. Für eine offizielle Übernahme der Bereitstellung der Maitenbether Christbaumbeleuchtung und einer Sammelaktion für Christbäume nach Weihnachten wurde noch keine endgültige Entscheidung getroffen.

Gut Forsting

PRIVAT-BRAUEREI



GUT FORSTING E.G.



Schokolade, Nougat, Marzipan
und feinste süße Leckereien

100% Handarbeit, 100% Edelkakaó,
beste Rohstoffe

-Ganzjährig in Ihrer Nähe erhältlich-
alle aktuellen Verkaufsstellen
und deren Öffnungszeiten finden
Sie auf meiner Homepage

oder direkt:
0151/17 45 07 36

www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com

Die Wahrheit ist...



... dass Teilzeitarbeit
nur in der Nähe sinnvoll ist!



Lebensqualität ist, in der Nähe arbeiten können!

Graß löst Zenz als Headcoach ab

FC Maitenbeth sichert Klassenerhalt in der Kreisklasse

Maitenbeth (ri) - Turbulente Wochen hat der FC Maitenbeth hinter sich. Beide Mannschaften waren oder sind noch in den direkten Abstiegskampf in der Kreisklasse 2 bzw. in der B-Klasse 3 verwickelt und auch auf der Trainerseite war klar, dass man sich für die neue Saison neu orientieren muss, da sich Gabriel Zenz für die kommende Saison nicht mehr als Trainer für die 1. Mannschaft zur Verfügung stellte.

Das Team hat sich mit zwei überzeugenden Siegen gegen Babensham und Croat. Rosenheim fast aller Abstiegsorgen entledigt und kann nur mehr theoretisch auf einen Relegationsplatz zurückfallen. Dass Gabriel Zenz zum Ende der Saison sein Traineramt niederlegen würde, hatte er schon vor der Winterpause angekündigt und kam somit keinesfalls überraschend.

Er hat durch seine menschliche Art und durch seine fußballerische Kompetenz die Mannschaft stets begeistern und zusammenhalten können. Seine erfolgreiche Arbeit spricht für sich.

Zenz hat in der Saison 18/19 zur Winterpause das Team in der

Kreisklasse auf einem Abstiegsplatz übernommen und mit einer famosen Rückrunde auf Platz 9 der Tabelle geführt.

In den Corona-Zeiten 19/21 hat er dann mit Platz 4 die beste Platzierung geschafft, die je eine Mannschaft in Maitenbeth erreicht hat. In der Saison 21/22 schaffte er trotz teilweise schwierigster, personeller Probleme frühzeitig den Klassenerhalt, seine Mannschaft belegt aktuell Platz 6 und Maitenbeth spielt somit erstmals in der Vereinsgeschichte 4 Saisons in der Kreisklasse.

Komplett neues Trainerteam

Da mit Markus Weitzl in der kommenden Saison auch der bisherige Torwarttrainer nicht mehr zur Verfügung stehen wird, musste die sportliche Leitung insbesondere für die 1. Mannschaft ein neues Trainerteam zusammenstellen, dass es sich zutraut in die Fußstapfen solch erfolgreichen Vorgänger zu treten.

Die Wahl ist dabei nicht schwer gefallen und man hat auf erfahrene Spieler aus den eigenen Reihen



Robert Graß (links) übernimmt das Traineramt von Gabriel Zenz.
Fotos: L. Richterstetter

zurückgreifen können.

Robert Graß wird als Headcoach und Spielertrainer in der kommenden Saison die Mannschaft betreuen, als Co-Trainer konnte Thomas Heidinger gewonnen werden. Für den Torwarttrainer wurde bisher noch kein geeigneter Nachfolger gefunden, man ist aber mit einigen aussichtsreichen Kandidaten im Gespräch.

Die von Max Burwick betreute 2. Mannschaft steckt aufgrund von vielen Personalproblemen,



Corona-Abwesenheiten und einer Vielzahl von Verletzungen noch mitten im Abstiegskampf. So mussten im Laufe des Jahres nicht weniger als 55 Mann eingesetzt werden, um den Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können, eine vernünftige Arbeit als Trainer war damit kaum möglich.

Trotzdem konnte mit Max Burwick eine Vertragsverlängerung vereinbart werden und er steht somit als Trainer auch für die kommende Saison zur Verfügung.

MITGLIEDSANTRAG

Ich will Mitglied im
Nasenbachverein
Albaching e.V. werden

NASENBACHVEREIN
ALBACHING E.V.

6,- Euro / Jahr



Name: _____

Telefon: _____

Straße: _____

Mobil: _____

PLZ, Wohnort: _____

e-Mail: _____

Geburtsdatum: _____

Unterschrift: _____

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift: _____

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:

So: 9:30 - 11:00 Uhr
Di: 17:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof:

Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Rechtmehring:

Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:

Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof:

Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):

Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)
Tel: 08076 - 1556

Arzt Dr. Stefanie und Simon Frey

Mo.-Do: 8.30 - 11.30 Uhr
Fr: 8.30 - 14.00 Uhr
Di. u. Mi: 17.00 - 19.00 Uhr
Tel: 08076 - 1888

Pfarrbüro Maitenbeth:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Sprechzeit Pfarrer Kalinka:

Do: 16:00 - 17:00 Uhr
Fr: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste:

Mi, Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Wasserburg

Evangelisches Pfarramt:

Mo, Mi, Fr: 9:00 - 11:00 Uhr,
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 8690

Evangelische Gottesdienste:

So: 10:00 Uhr

Albaching

Gemeindekanzlei:

Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:

Do: 16:00 - 18:00 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung
08076 - 9355

Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:

- telefonischer Auftrag unter 08076 -
8894060 (Anrufbeantworter)

Pfarrbücherei:

Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:00 - 10:30 Uhr
Tel: 08076 - 1013
08076 - 8892270

Wertstoffhof (Sommerzeit):

Do: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:

Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Gem.-Referent Kafka:

Mo: 9:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huber:

Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Mo, Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

VG Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:

Di: 19:00 Uhr
So: 10:30 Uhr (ungerade KW)
9:00 Uhr (gerade KW)
KW = Kalenderwoche

ev. Gottesdienste

Evangelisch-lutherische Kirche Wasserburg

So. 12.06. 10 Uhr Wasserburg
18 Uhr Gabersee
So. 19.06. 10 Uhr Wasserburg
So. 26.06. 10 Uhr Wasserburg
18 Uhr Gabersee
So. 03.07. 10 Uhr Wasserburg

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Di, Fr: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:

durchgehend geöffnet
Tel: 08076 - 8893475

Daumoser / Bäckerei, Poststelle, Albaching:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser / EDEKA und Lotto-Annahmestelle, Albaching:

Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1556

EDEKA Raab, Rechtmehring:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 277

Edenharder, Blumen:

Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8092

Friesinger, Geflügel / Honig:

Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr
Tel: 08076 - 8282

Gasthaus Kalteneck:

Do-So: 11:00 - 22:00 Uhr
Tel: 08076 - 255

Gasthof Forsting:

täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Tel: 08094 - 90970

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr*
* Edling am Mi. geschlossen
* Wasserburg am Fr. geschlossen
Tel: 08071 - 93163

Metzgerei Stechl, Albaching:

Di-Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892233

MNC-Tec GmbH:

Mo-Do: 8:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:

Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):

Di bis So: 17:00 - 23:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 23:00 Uhr
Tel: 08076 - 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmehring:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Alb: 08076 - 256
Tel. Rec: 08076 - 91800

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Vermiete

85 qm große 3,5-Zimmer Wohnung mit Küche, Kellerabteil und Stellplatz ab sofort von privat zu vermieten. 800,- € Kaltmiete + 120,- € NK + 30,- € Stellplatz

Tel.: 0162/6027902



**GEMEINSAM GEGEN
GLEICHGÜLTIGKEIT!**
SCHENKE LEBEN - SPENDE BLUT

Blutspendetermine des BRK

eine Terminreservierung ist empfehlenswert:

<https://www.blutspendedienst.com>

Do. 09. Juni - Wasserburg

Badria-Halle, Alkorstr. 14
15:30 - 20:30 Uhr
[blutspendedienst.com/wasserburg](https://www.blutspendedienst.com/wasserburg)

Fr. 17. Juni - Haag

Bürgersaal, Münchener Str. 36
15:30 Uhr - 20:30 Uhr
[blutspendedienst.com/haag](https://www.blutspendedienst.com/haag)

Mi. 22. Juni - Ebersberg

BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr
[blutspendedienst.com/ebersberg](https://www.blutspendedienst.com/ebersberg)

Do. 23. Juni - Ebersberg

BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr
[blutspendedienst.com/ebersberg](https://www.blutspendedienst.com/ebersberg)

Wissenswertes

Internationaler Tag der Milch

Mit vielen Aktionen wurde am 1. Juni erneut in rund 30 Ländern weltweit der Internationale Tag der Milch gefeiert. Dieser wurde 1957 von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) und dem Internationalen Milchwirtschaftsverband (IDF) ins Leben gerufen. Milch soll als natürliches und gesundes Getränk weltweit und für alle Altersstufen beworben werden.

Unseren vielen engagierten Bauern und ihren Kühen haben wir es zu verdanken, dass die Milch täglich frisch zur Verarbeitung in den Molkereien zur Verfügung steht. In Deutschland produzieren aktuell etwa 55.000 Milchzeuger mit 3,8 Mio. Kühen rund 31 Mio. Tonnen Rohmilch. Doch was macht die Milch eigentlich so besonders? Milch ist ein Lebensmittel, das uns neben hochwertigen Proteinen, B-Vitaminen und Spurenelementen vor allem gut mit Calcium versorgt. Es gibt viele gute Gründe für den täglichen Verzehr von Milch und Milchprodukten.

Milch liefert hochwertiges Eiweiß, da es lebensnotwendige Aminosäuren enthält. Das ist ganz besonders wichtig für die Muskelbildung bei Kindern, Jugendlichen und Senioren. Auch für die Bildung und Stabilität der Zähne und Knochen ist das in der Milch enthaltene Calcium sehr wichtig. Schon ein halber Liter oder zwei Scheiben Käse pro Tag decken den täglichen Calcium Bedarf eines Erwachsenen und beugen so zum Beispiel Osteoporose vor. Außerdem profitiert auch unser Darm vom Milchkonsum.

Erzeugnisse wie Joghurt, die Milchsäurebakterien enthalten, leisten einen wichtigen Beitrag für die Darmflora. Wer regelmäßig Naturjoghurt verzehrt, fördert damit die Verdauung und stärkt sein Immunsystem. Und nicht zuletzt hat Milch auch positive psychologische Auswirkungen. Viele Menschen schwören auf ein Glas warme Milch vor dem Schlafengehen. Milch macht satt, entspannt und hilft so zur Ruhe zu kommen. Es gibt also viele gute Gründe, nicht nur als Kind sondern auch als Erwachsener regelmäßig auf Milch und Milchprodukte als Getränk oder Zwischenmahlzeit zurückzugreifen.

(ju)



Juni 1992:

Zwei Jahre Dorfzeitung: Das Nasenbach-Magazin erscheint zum Jubiläum mit einer 72seitigen(!) Sonderausgabe im A5-Format. Es laufen erste Planungen zur Umstellung vom kleinen A5 auf das größere A4-Format und von der Kopie zum Offset-Druck.

Erfolgreiche Beach-Party: Überrascht waren die Organisatoren vom Nasenbach-Verein über den großen Andrang bei der ersten „Beach-Party“ am Grundl-Weiher, dem Vorläufer der späteren Uferlos-Feste. Um 14 Uhr ging es am 30. Mai mit mehreren Wettkämpfen los, darunter auch einem Lanzenstechen. Am Abend sorgte die Grafinger Band „Overdrive“ für tolle Stimmung.

Hilfe für Rumänien: Mit drei voll beladenen Transportern aus Albaching und weiteren Fahrzeugen aus Bad Endorf und Neubauern wurden zahlreiche Hilfsgüter Ende Mai nach Rumänien gebracht.

Juni 2002:

Neuer Vorstand beim SV Albaching: Im zweiten Anlauf konnte am 7. Juni 2002 mit Christian Huber ein neuer Vorstand für den Gesamtverein SV Albaching gefunden werden. Er löste damit Helmut Maier ab, der vorher 17 Jahre lang als Vorstand fungierte und entscheidende Weichen stellte.

Trainer Trautbeck: Der bisherige A-Jugendtrainer und Kapitän der Ersten Mannschaft, Alfred Trautbeck, übernimmt ab der kommenden Saison das Traineramt bei den Senioren der SVA-Fußballer. Er folgt damit auf Peter Pscheidt, der das Amt zwei Jahre innehatte.

Gute Vereinsarbeit ist gute Jugendarbeit: Bei einer Diskussionsrunde äußern sich die Jugendvertreter des Gemeinderats und Vereinsverantwortliche zum Thema Jugendarbeit. Defizite werden bei Angeboten für Mädchen gesehen, allgemein zieht man allerdings ein zufriedenstellendes Resümee.



Juni 2012:

Spatenstich für Kinderhaus: Der traditionelle Spatenstich als Symbol für den Baubeginn am Kinderhaus wurde am 29. Juni 2012 durchgeführt. Dabei waren neben Bauunternehmer Andreas Sax und dem damals zweiten Bürgermeister Rudi Schreyer auch viele Kinder aus dem Kindergarten.

Zweiter Fluchtweg: Seit der letzten Brandbeschau durch das Landratsamt steht fest, dass im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses ein zweiter Fluchtweg fehlt. Deshalb darf der Raum nur noch von maximal zehn Personen benutzt werden. Abhilfe könnte eine Außentreppe auf der Ostseite schaffen.

Sieger ohne Gegentor: Die Hütte Gröben gewann souverän das dritte Gemeinde-Fußballturnier des SVA auf Kleinfeld vor der Schreinerei Ganslmeier. Unter anderen am 30. Juni 2012 mit dabei: Daniel Birkmaier, Paul Kowol, Andreas Schreyer und Gabriel Daumoser. (fk)

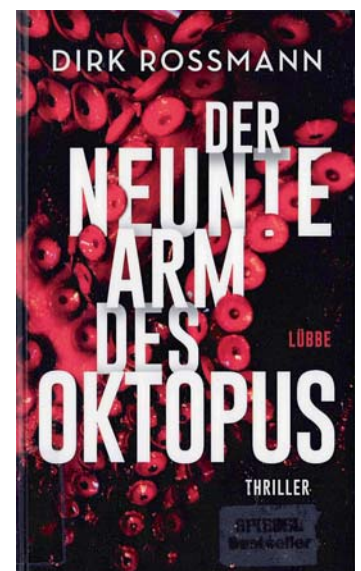
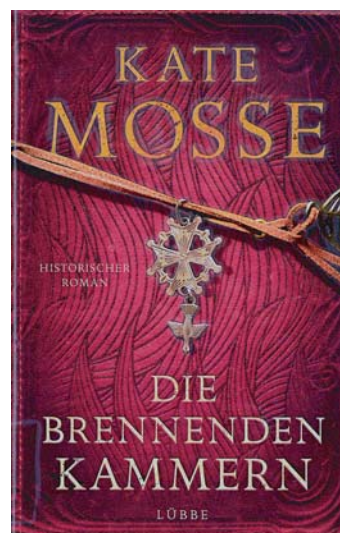


BUCHTIPP

der Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten:

Di: 16 - 18 und So: 9 - 10:30 Uhr
Tel. 080 76 - 889 22 70



Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Fr. 10. Juni
Do. 23. Juni
Do. 7. Juli

Papier „chiemgau recyc.“

Di. 28. Juni

Papier „Remondis“

Do. 23. Juni

Inserenten- verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	25
Autohaus Huber, Wasserburg	7
Bachmeier, Allianz	0
Bachmeier, Allianz	14
Bäckerei Daumoser GmbH	29
Bankhaus RSA	10
Baugeschäft Freiburger	35
Birkmaier, Elektro	13
Borst, med. Fußpflege	6
Egger, Spenglerei	8
Egger, Spenglerei	22
Eggerl, Fahrschule	8
Fenster Rappolder	32
Fliesen Lipp	23
Forsting, Brauerei	33
Friesinger, Geflügel & Honig	22
Fußstetter, Zimmerei	32
Ganslmeier, Schreinerei	31
Gartengestaltung Achatz	27
Gasthaus Kalteneck	9
Ge-Service-Dienstleistungen	29
glanz-maxx	12
Grandl, Heizung - Sanitär	3
Guder Sonnenschutz	13
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	18
Kieswimmer&Schmitz, orth. Schuh- technik	30
Komorek, Fußpflege	17
Krieger Landhandel	15
Madame Chocolat	33
Madersbacher, Kläranlagen	26
Malermeister Kitzeder	32
Malermeisterbetrieb Kost	4
MBM Forsting	5
Moser, Baggerbetrieb	14
Oetli, Landmaschinen & Kfz	17
Oetli, Landmaschinen & Kfz	6
Pizzeria ROMA	26
Raab, Zimmerei	31
Sanftl, Bautechnik	8
SAS, Veranstaltungen	19
Scheffthaler, Montage	22
Schmid, Landtechnik	30
Schmidbauer, Berufsbekleidung	4
Schreinerei Nagl	18
Seidinger, Schreinerei	30
Seidinger, Wildspezialitäten	9
Sewald Hans-Jörg Statik	12
Spötzl, Heizöl	22
Stiftung Attil	15
Trauerbegleitung Wagensonner	31
Wimmer, Getränke	4
Wimmer, Landschaftsbau	16
Ziermann Pferdepraxis	26



Albaching

Juni

- Do. 9.06. Jahreshauptversammlung, FFW, Kalteneck, 20 Uhr
- So. 12.06. Bittgang nach Maria Hochhaus, Kirche
- Di. 14.06. Orgelkonzert (nach dem Gottesdienst), Kirche, 19:30 Uhr
- Sa. 18.06. Vereinsmeisterschaft, Berger Dart Open e.V., Mehrzweckgebäude, 17 Uhr
- Di. 21.06. Krankenwallfahrt nach M. Altenburg, kfd, Kinderhaus, 18:45 Uhr
Gemeinderatssitzung, GDE, Bürgersaal, 19:30 Uhr
- Mi. 22.06. Tagesausflug nach Inchenhofen (Kalteneck 9 Uhr), Senioren, Albaching, 9:15 Uhr
Sperrung Hohenlindener Straße - Höhe Kranzeder (bis 9. Juli)
- So. 26.06. Autogrammatunde mit Franzi Preuß, Kirchdorf
- Mo. 27.06. Jahreshauptversammlung, BayernFreunde, Bürgersaal, 20 Uhr

Juli

- Fr. 1.07. Firmung, Kirche, 9:30 Uhr
- Sa. 2.07. Petersfeuer, KLJB, Gröben
- So. 10.07. Glaubensgespräch, Cursillo, Gemeinderaum, 17 Uhr
- Di. 12.07. Gemeinderatssitzung, GDE, Bürgersaal, 19:30 Uhr
- Di. 26.07. Gemeinderatssitzung, GDE, Bürgersaal, 19:30 Uhr

August

- Sa. 6.08. Ferienprogramm, OGV, 14 Uhr
- So. 14.08. Fahrzeugweihe, FFW, FW-Haus
- Mo. 15.08. Kesselfleischessen, FFW, FW-Haus, 18 Uhr
- Mo. 15.08. Gedenk-GD an verst. Mitglieder, OGV, Kirche
- Fr. 26.08. Salatessen, OGV, Bürgersaal, 19:30 Uhr



Rechtmehring

Juni

- Fr. 10.06. Besichtigung Wasserkraftwerk Vorderleiten, KLB, Soyener See, 18:30 Uhr
- So. 12.06. Sternwallfahrt, Pfarrei, Maria Hochhaus, GD um 10:30 Uhr

Juli

- Sa. 2.07. Hallenfest FFW Allmannsau, 18 Uhr
- Mo. 4.07. Kesselfleischessen FFW Allmannsaus, 18 Uhr
- Do. 14.07. Salatessen, Gartenbauverein, Pfarrheim, 19:30 Uhr
- Sa. 23.07. Dirndl- und Burschnfest / Discoparty
- Mi. 27.07. Dirndl- und Burschnfest / Kabarett „Fonse Doppelhammer“
- Do. 28.07. Dirndl- und Burschnfest / Bieranstich
- Fr. 29.07. Dirndl- und Burschnfest / Wein & Bierfest „Boazn Royal“
- Sa. 30.07. Dirndl- und Burschnfest / „De Gschubstn“
- So. 31.07. Dirndl- und Burschnfest / Festsonntag

August

- Mo. 1.08. Dirndl- und Burschnfest / Kesselfleischessen
- Fr. 19.08. Hallenfest, FFW Schleefeld,
- So. 21.08. Weißwurstfrühschoppen, FFW & Schützen Schleefeld, 10 Uhr
- Mo. 22.08. Kesselfleischessen, FFW & Schützen Schleefeld, 19 Uhr



Maitenbeth

Juni

- So. 12.06. Sternwallfahrt, Pfarrei, Maria Hochhaus, Kirchplatz, 8:30 Uhr, GD um 10:30 Uhr
- Di. 14.06. Ausflug nach Günzelhofen, Senioren, 9:30 Uhr
- Do. 23.06. Gemeindeturnier (bis 26.6.), Stockschißen

Juli

- So. 3.07. Pfarrfest Maitenbeth, Pfarrei, 10 Uhr

Wer hat die Uhr so zerstört?

Genaue Uhrzeit trotz optischer Mängel

Albaching (bp) - Bei der Albachinger Kirchturmuhr ist der Lack ab. Uhrwerk geht dennoch präzise.

Am 22. Juni jährt sich das schlimmste Hagelunwetter über Albaching und der Region zum ersten Mal. Vielerorts sind noch gewaltige Schäden an Häuserfassaden zu erkennen. Ebenso sind viele Gärten in Mitleidenschaft gezogen. Bei zahlreichen Bäumen und Sträuchern ist es noch nicht sicher, ob sie sich erholen und sich gesund weiter entwickeln. Es blieben sichtbare Schäden, die an den schweren Hagelschlag erinnern. Hoch droben am Kirchturm ist es von Weitem noch deutlich zu sehen. Am großen Zifferblatt der Uhr und an den Zeigern sind Stellen der Hagelgeschosse erkennbar. Auch ist die Farbe an vielen Stellen abgeplatzt. Optische Mängel wirft die Uhr aber nicht aus der Bahn. Die



Das lädierte Ziffernblatt und die Zeiger der Albachinger Kirchturmuhr auf der Westseite.
Foto: bp

Zeiger drehen sicher ihre Kreise und die Glocken schlagen zur richtigen Zeit. Wenn auch arg in Mitleidenschaft gezogen, kann sich jeder auf die genaue Uhrzeit

verlassen. Und auch den 22. Juni 2021 so gegen 16.30 Uhr wird so schnell auch kein Hagelgeschädigter vergessen. Es hat sich bei vielen im Gehirn eingebrannt, wo

Kurz vor Schluss...

... mussten wir die Schotten dicht machen. Ein heftiges Unwetter - mit zum Glück wenigen Hagelkörnern - zog wieder mal über das Verbreitungsgebiet hinweg. In unserem Redaktionsbüro im Feuerwehrhaus regnete es sogar bei den gekippten Fenstern durch die Spalten. Aber trotz Donnerwetter konnten wir das Heft fertigstellen. Und das mit 40 Seiten. Man merkt, dass Corona auf dem Rückzug ist und die Vereine wieder Vollgas geben. Auch der Terminkalender ist voll und wir hoffen, dass das auch im Herbst so bleibt. (gg)

er da gerade war oder was er dabei gemacht hatte. So was wünschen wir uns nicht wieder!

Neuigkeiten schon im Morgengrauen

Metallkasten ersetzt vielerorts Zeitungsausfahrer

Albaching und anderswo (bp) - Immer weniger Ausfahrer beliefern die Leserschaft am frühen Morgen mit der Tageszeitung. Viele wollen aber die Neuigkeiten nicht erst am Nachmittag mit der Post zu lesen bekommen. Zentrale Abholboxen sind fußläufig schnell erreichbar.

Wie hieß es schon in der Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller: „Ich bin die Christel von der Post, kleines Salär und wenig Kost... die Fahrt geht immer weiter, geht immer heiter, durch die herrliche Welt.“

Die gute alte Zeit

Eine idyllische Vorstellung, die noch vor ein paar Jahrzehnten so ähnlich zu erleben war. Ein fröhlich singender oder pfeifender Postbote radelte mit dem schwerbeladenen Postrad ohne Akku von Haus zu Haus und brauchte auch die Tageszeitung mit.

An sonnigen Tagen traf er immer wieder Adressaten schon wartend vor der Tür und so manches Schwätzchen erfolgte über den Gartenzaun. So romantisch verlief es im Winter oder bei Regenwetter bestimmt nicht. Bei Eis und

Schnee, durchgefroren und durchnässt, sicherlich alles andere als schön.

Doch die Zeiten haben sich geändert. Die radelnden Postboten bekamen einen vierrädrigen Untersatz, denn die Flut an Briefen, Paketen und Webematerialien nahm zu. Auch das Leseverhalten vieler Zeitungsabonnenten veränderte sich.

Die Tageszeitung möchte von vielen auch so tagesaktuell wie möglich gelesen werden, also so früh am Morgen wie es nur irgendwie geht. Zahlreiche Zeitungsausfahrer nahmen und nehmen teilweise immer noch kurze Nächte in Kauf, um die Neugier der Leserschaft zu stillen. Wenig Schlaf und wenig Salär sind halt nicht die gefragtesten Kriterien bei der Jobwahl.

Eiserner Zeitungsjunge

Es reißen sich nicht viele darum. Aus der Not heraus wurden in einigen Ortschaften dann Zeitungskisten aufgestellt, aus der sich aber nur die bedienen dürfen, die sich dafür angemeldet haben. So ergeben sich jetzt halt kleine Schwätzchen schon im Morgengrauen mit den Frühaufstehern am Zeitungskasten.

Wenn alle Entnehmer ehrlich sind,



Die Metal-Box für Zeitungen, wo sich nur die bedienen dürfen, die ein Abo abgeschlossen haben.
Foto: bp

dann findet auch der letzte Abholer noch sein von ihm bezahltes Exemplar der Tageszeitung. Ein großer Dank gilt allen Grundstücksbesitzern, die eine Aufstellfläche zur Verfügung gestellt haben. Bei denen, die eine Schere spendeten, damit die Bündel ge-

öffnet werden können, und bei denen, die sogar für ein Licht mit Bewegungsmelder sorgten. Auch ein großer Dank an die, die sich darum kümmern, dass im und um den Kasten herum immer alles sauber und ordentlich ist.